



2024
JAHRESBERICHT

IMPRESSUM

Herausgeber:

German Films Service + Marketing GmbH

Herzog-Wilhelm-Str. 16

80331 München

Tel. 089 599787-0

info@german-films.de

www.german-films.de

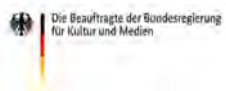
Verantwortlich: Simone Baumann

Redaktion: Angela Sonntag, Eva-Maria Pellikan

Texte: Angela Sonntag

Gestaltung: Kopfarbyte UG, Berlin

German Films bedankt sich bei allen Förderpartnern für ihre Unterstützung:

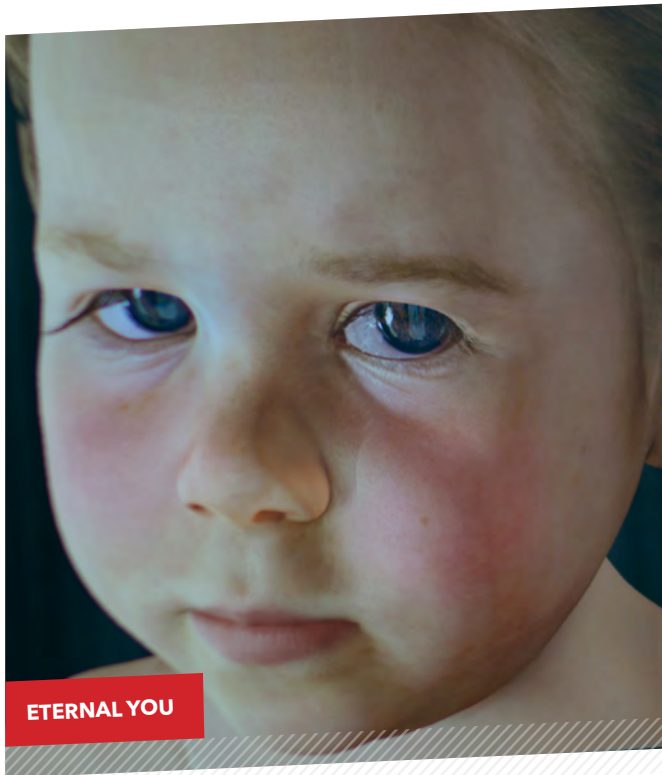


INHALT

Vorwort	4
German Films	8
German Films bei internationalen Festivals	13
German Films bei Filmmärkten	18
Festivals des Deutschen Films & Partnerveranstaltungen	21
German Films in Kooperation mit Labs & Trainings	25
German Films Projekte	28

ANLAGEN

Filme auf Festivals des deutschen Films 2024	45
Website-Benutzerstatistiken 2024	48
Distribution-Support-Statistik 2024	49
Bildnachweise	55



VORWORT

2024 stand für German Films unter einem besonderen Stern: Im Jahr 2024 waren es genau 70 Jahre seit der Gründung der Export-Union des Deutschen Films 1954 in Wiesbaden. Im Jahr 2004 wurde der Verein umstrukturiert und in GERMAN FILMS SERVICE + MARKETING GMBH umfirmiert. In 70 Jahren war es stets die Aufgabe, den deutschen Kinofilm im Ausland zu unterstützen und deutsche Filmemacher zu fördern. Das Jubiläumsjahr 2024 sollte Anlass sein, um auf diese 70 Jahre und die international erfolgreichsten deutschen Filme zurückzublicken. Über das gesamte Jahr verteilt wurde bei Veranstaltungen ein besonderer Fokus auf 70 Jahre Deutscher Kinofilm im Ausland gelegt. Dazu wurde eine Retrospektive, kuratiert von Alfred Holighaus, zusammengestellt. Diese Filmreihe unter dem Titel „70 Years of German Cinema - A Success Story“ enthielt eine Mischung aus 17 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen sowie auch erfolgreiche ostdeut-

sche Kinofilme der DEFA. Die Filmreihe wurde in Auszügen bei Filmfestivals wie beispielsweise dem Raindance Festival in London und Tallinn Black Nights Film Festival gezeigt. Sie war auch Teil der Deutschen Filmwochen und Festivals des Deutschen Films in Rom, Australien oder Budapest. Zum Jubiläum gab es außerdem weitere Publikationen im German Films Quarterly (GFQ) und dem German Films Newsletter, um der Erfolgsgeschichte des deutschen Kinofilms besondere und verdiente Aufmerksamkeit zu geben.

Neben dem Rückblick mit bekannten deutschen Filmen waren aber auch neue Produktionen bei zahlreichen internationalen Festivals wie Sundance und Rotterdam erfolgreich. **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** von Hans Block und Moritz Riesewieck lief in der World Cinema Documentary Competition beim Sundance Festival in Park City, der Kurzfilm **LAKE BAIKAL - BAIGAL NUUR** von

Alisi Telengut begeisterte in der Animation Short Films Sektion. In Rotterdam feierten fünf deutsche Filme ihre Weltpremiere, mit **SR** von Lea Hartlaub, **MILCHZÄHNE** von Sophia Bösch, **ZONE** von Christina Friedrich, **COSMIC MINIATURES** von Alexander Kluge und **1014** von Deborah Phillips.

Bei der 74. Berlinale waren über 50 deutsche Filme im Line-up, davon 33 Produktionen majoritär und 18 minoritär deutsch produziert. Der Wettbewerbsfilm **STERBEN** von Matthias Glasner erhielt den Silbernen Bären für das Beste Drehbuch sowie eine Lobende Erwähnung. Weitere Auszeichnungen gab es unter anderem für den Dokumentarfilm **DIRECT ACTION** von Guillaume Cailleau und Ben Russell in der Sektion Encounters als Bester Film sowie eine Lobende Erwähnung als Berlinale Documentary Award.

In die neunte Edition ging die Kampagne **FACE TO FACE WITH GERMAN FILMS**. Auch in diesem Jahr wurde das Motto „The Filmmakers“ fortgesetzt. Teilnehmer:innen waren wieder sieben Filmemacher:innen aus unterschiedlichen Departments von Regie, Schauspiel bis Szenenbild. Die Faces fungierten erneut als Botschafter:innen der Kampagne und nahmen im Laufe des Jahres an verschiedenen internationalen Veranstaltungen und virtuellen Panels teil, um über ihre Arbeit und das deutsche Filmschaffen zu sprechen.

Bei den 96. Academy Awards® durfte nach **IM WESTEN NICHTS NEUES** von Edward Berger im Jahr 2023 zum zweiten Mal in Folge der deutsche Beitrag am Rennen um den Oscar® in der Kategorie Best International Feature Film teilnehmen. Unter den fünf Nominierten war die deutsche Produktion **DAS LEHRERZIMMER** von İlker Çatak. Der Film gewann zwar letztendlich keinen Oscar®, erhielt aber allein durch die Nominierung auf internationaler Ebene verdiente Aufmerksamkeit. Erfreulich waren zudem die Nominierungen für die deutsche Schauspielerin Sandra Hüller in der Kategorie Beste Schauspielerin für **ANATOMIE EINES FALLS** sowie die Nominierung für den Films **PERFECT DAYS** des deutschen Regisseurs Wim Wenders, ebenfalls in der Kategorie Best International Feature (für das



Land Japan). Ein gutes Zeichen für die internationale Präsenz deutscher Filme und Filmemacher:innen. Erste Aufmerksamkeit auf internationaler Ebene erreichte **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof als Wettbewerbskandidat bei den 77. Internationalen Filmfestspielen in Cannes. Die majoritär deutsche Produktion wurde unter anderem mit dem Sonderpreis der Jury des Cannes-Wettbewerbs, dem FIPRESCI-Award, dem European Art House Cinemas Award (AFCAE), dem Preis der Ökumenischen Jury und dem Prix François Chalais für den Besten Film ausgezeichnet. Der Film wurde später im Jahr als deutscher Beitrag für die 97. Academy Awards® ausgewählt. Auch bei den Sommerfestivals gab es Preise für deutsche Produktionen. So erhielt **XOFTEX** von Noaz Deshe eine Lobende Erwähnung der Wettbewerbsjury in der Sektion Crystal Globe Competition in Karlovy Vary. **HYMN OF THE PLAGUE** von Ataka51 (Pardino d'argento SRG SSR for the International Competition) sowie **DER FLECK** von Willy Hans (Lobende Erwähnung in Pardo Verde) wurden in Locarno ausgezeichnet. Beim Filmfestival in Toronto feierten mehrere deutsche Produktionen ihre internationale und nordamerikanische Premiere, darunter **EDGE OF NIGHT** von Türker Süer, **SIEBEN TAGE** von Ali Samadi Ahadi und **SAD JOKES** von Fabian Stumm. In Venedig sorgten unter anderem **RIEFENSTAHL** von Andres Veiel, **SEPTEMBER 5** von Tim Fehlbaum, **MARIA** von Pablo Larraín sowie **HAPPY HOLIDAYS** von Scandar Copti für



ein beeindruckendes deutsches Line-up. Letzterer wurde außerdem mit dem Orizzonti Award für das Beste Drehbuch ausgezeichnet.

Für die Auswahl des deutschen Beitrags für die Academy Awards® wurden in diesem Jahr 13 Filme eingereicht. Die neunköpfige, unabhängige Jury entschied sich für das Drama **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof. Nach der Weltpremiere in Cannes und einem weiteren Screening beim Filmfest in Locarno feierte der Film in Telluride Nordamerika-Premiere, startete damit in die Oscar®-Kampagne und war bis zum Ende des Jahres außerdem auf zahlreichen weiteren namhaften Festivals vertreten.

Auch auf anderen A-Festivals wie Busan, Tokio, und Warschau waren deutsche Produktionen und Koproduktionen zu sehen. Das Tallinn Black Nights Film Festival wurde aus deutscher Sicht in diesem Jahr doppelt gefeiert. Nicht nur das Line-up mit knapp 50 deutschen Produktionen und Koproduktionen war beachtenswert. Deutschland war in diesem Jahr – passend zum Jubiläum – außerdem Focus Country. Beim Industry@Tallinn & Baltic Event war Deutschland mit einer Delegationen von Produzent:innen aus verschiedenen deutschen Regionen vertreten und als zusätzliches Highlight gab es Preise für **NO DOGS ALLOWED** von Steve Bache (Best Film Award in First Feature Competition), für **DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER** von Irene von Alberti (Best Film Award in Rebels with a Cause) und für **CARROTICA** von Daniel Sterlin-Altman

(Best Film Award in Shorts New Talents Competition: Animation).

In gewohnt gut besuchten Kinosälen fanden 2024 wieder die Festivals des deutschen Films statt. Bei den etablierten Veranstaltungen in Rom, Madrid, Buenos Aires, Paris und in verschiedenen Städten in China wurden den interessierten Zuschauern aktuelle deutsche Produktionen und Festivalfilme präsentiert. Erstmals gab es eine größere Kooperation mit der Deutschen Filmwoche in Mexiko, die seit mehreren Jahren vom Goethe-Institut Mexiko organisiert wird und die sich mittlerweile zu einem landesweiten Festival entwickelt hat. Wie auch in den vergangenen Jahren erfreuten sich die Festivals großer Beliebtheit, gerade weil dort auch immer deutsche Filmemacher:innen und Mitglieder der Filmcrews ihre Filme dem Publikum persönlich präsentieren und einen Einblick in ihre Arbeit geben können. Ein besonderer Bonus beziehungsweise Zusatzangebot waren in diesem Jahr außerdem die Filme aus der Jubiläums-Retrospektive zu 70 Jahre German Films, die von den Zuschauern durch zahlreichen Besuch und gefüllte Kinosäle honoriert wurden. Alle Events in dieser Reihe wurden erneut mit Unterstützung und Kooperation mit den Goethe-Instituten vor Ort organisiert.

Beim Distribution Support wurden 2024 insgesamt 164 Anträge für Marketingkampagnen für Filme in 43 verschiedenen Ländern genehmigt – 45 Anträge mehr als im Jahr 2023. Zu den German Films Previews (GFP) reisten 70 internationale Filmeinkäufer:innen sowie 16 Weltvertriebe an. Die dreitägige Tradeshaw fand nach dem erfolgreichen Jahr 2023 nochmal in Potsdam statt. Gezeigt wurden 14 Langfilme und neun Upcoming Projects.

Der Erfolg aus 2023 ging für deutsche Kurzfilme international im Jahr 2024 weiter. Auch in diesem Jahr waren deutsche Produktionen auf Festivals wie Sundance, Rotterdam, Berlin, Cannes, Locarno, Toronto und San Sebastian eingeladen. Wichtige Festivalsauszeichnungen gab es beispielsweise für **IL COMPLEANNO DI ENRICO** von Francesco Sossai mit dem Grand Jury Prize bei Premiers Plans Angers und dem Grand Prix des Busan International

Short Film Festival. In Annecy wurde **CARROTICA** von Daniel Sterlin-Altman mit dem Cristal für einen Abschlussfilm und **JOKO** von Izabela Plucinska mit dem Preis für die Beste Musik ausgezeichnet. Weitere wichtige Preise gab es für Kurzfilme in Locarno, Torino, und Karlovy Vary und auch bei den Student Academy Awards® war wieder eine deutsche Produktion vertreten.

Das Projekt Animation Germany ging in sein viertes Jahr. Ziel ist auch weiterhin die internationale Vernetzung im Bereich Animation weiter voranzutreiben und damit die Anliegen der Produzent:innen, Studios und Dienstleister Deutschlands zu unterstützen. German Films war unter anderem in Annecy, auf dem größten Filmfestival für Animationsfilme vertreten. Im Jahr 2024 erwiesen sich außerdem Animationsfilme erneut als Exportschlager und zählten zu den erfolgreichsten deutschen Produktionen im Ausland. Besonders herausragend war der Animationsfilm **NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHTERN**, der sowohl beim internationalen Einspielergebnis als auch bei den Besucherzahlen die Spitze unter den fünf erfolgreichsten mehrheitlich deutschen Filmen belegte. Ebenfalls große Erfolge feierten **ÜBERFLIEGER - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS** und **PANDA BEAR IN AFRICA**, die das internationale Kinopublikum begeisterten. Mit dem Goethe-Institut arbeitet German Films seit Jahren und in vielen Ländern bereits erfolgreich zusammen. Die Kooperationen wurden auch 2024 weltweit weiter ausgebaut. Das vierte Jahr des German Film Office in den USA war geprägt vom weiteren Ausbau bestehender Kontakte, um neue Partnerschaften zu ermöglichen.



Die Zahl der Festivalkooperationen wurde verstärkt: im Mittelpunkt standen Seattle (50. Jubiläum), Chicago (60. Jubiläum), Toronto, New York und DOC NYC, das größte und wichtigste Dokumentarfestival in den USA. Außerdem gab es eine neue Kooperation mit dem Academy Museum of Motion Pictures in Los Angeles mit der Filmreihe „Present Past: A Celebration of Film Preservation“, bei der drei restaurierte deutsche Filme gezeigt wurden. Ebenso war ein Schwerpunkt, das 70. Jubiläum von German Films im Rahmen von Festivalkooperationen und Veranstaltungen mit den Goethe-Instituten in USA und Kanada zu feiern.

Wie im vorangegangenen Jahr endete auch 2024 wieder mit der erfreulichen Nachricht, dass – nun zum dritten Mal in Folge – der deutsche Beitrag **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof für die 97. Academy Awards® in der Kategorie Best International Feature Film in die Shortlist gewählt wurde.

GERMAN FILMS

Die Organisation

German Films Service + Marketing ist das nationale Informations- und Beratungszentrum für die internationale Verbreitung deutscher Filme. Es wurde 1954 unter dem Namen Export-Union des Deutschen Films als Dachverband für den Verband Deutscher Spielfilmproduzenten, die Arbeitsgemeinschaft neuer deutscher Spielfilmproduzenten

ten und den Verband Deutscher Filmexporteure gegründet. Im Jahr 2004 wurde die Firma umstrukturiert und firmiert seither unter German Films Service + Marketing GmbH. Im Verbund und in Zusammenarbeit mit zehn Gesellschafter:innen fördert German Films die Visibilität des deutschen Spiel-, Dokumentar-, Fernseh- und Kurzfilms im Ausland.

Gesellschafter:innen 2024

- Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen
- Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm
- Arbeitsgemeinschaft Kurzfilm
- Deutsche Kinemathek Museum für Film und Fernsehen
- FFA Filmförderungsanstalt
- FilmFernsehFonds Bayern
- Film- und Medienstiftung NRW
- Medienboard Berlin-Brandenburg
- Produzent:innenverband
- Verband Deutscher Filmexporteure

Aufsichtsrat 2024

- Philipp Kreuzer
- Dorothee Erpenstein
- Sarah Duve-Schmid
- Jana Cernik
- Johannes Busse
- Manuela Kehlenbach (bis Februar 2024)
- Ab Februar 2024 Dr. Frank Castenholz

Mitarbeiter:innen 2024

- Simone Baumann (Managing Director)
- Anneke Beuermann (Assistant to Managing Director)
- Andrea Schiefer (Deputy Managing Director / Director Administration & Strategic Development)
- Alba Lopez (Accounting)
- Sylva Häutle (Head of Festival Relations & Producers Liaison)

- Marcos Rabelo (Head of Regional Desk Central and Eastern Europe, Festival Relations)
- Johanna Buse (Head of Regional Desk Southern Europe & South- & Central America) bis Juni 2023
- Ab Juni 2023 Valentin Köhn (Head of Regional Desk Southern Europe & South- & Central America)
- Nicole Kaufmann (Head of Regional Desk USA & UK)
- Fides Stark (Head of Regional Desk Asia, Australia, Scandinavia & Turkey)
- Martin Scheuring (Head of Short Films & Market Projects)
- Julia Teichmann (Head of Documentary, Marketing & Subtitling Support)
- Angela Sonntag (Head of Press & Public Relations)
- Eva-Maria Pellikan (Head of Communications & Marketing, Liaison TV & Series)
- Anne Heidebrecht (Head of Distribution Support & German Films Previews)
- Ina Sommer (Head of Animation Germany)
- Aitana Santos Petterino (Apprentice Event Management)
- Majed Kahloul (Apprentice Office Management)

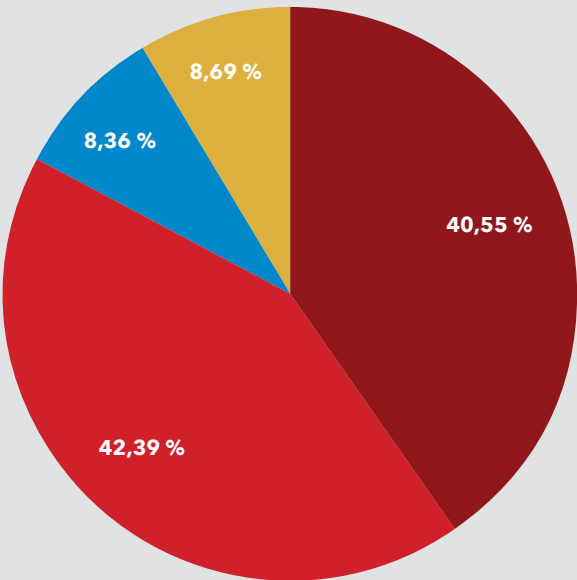
Auslandsvertretung 2024

- China / Südostasien (Filmwoche Peking): Anke Redl
- Osteuropa: Marcel Maiga
- USA / German Film Office New York: Sara Stevenson
- Argentinien (Deutsche Filmwoche): Gustav Wilhelmi

Budgetaufteilung / Ausgaben

Das Budget von German Films für 2024 betrug 5.425.400 Euro. Es wurde aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und der Filmförderungsanstalt (FFA) sowie mittels Exportbeiträgen des laufenden Jahres finanziert. Außerdem leisteten auch die neun großen wirtschaftlichen Filmförderungen

(FilmFernsehFonds Bayern, MOIN Filmförderung HSH, Film- und Medienstiftung NRW, Hessen-Film, Medienboard Berlin-Brandenburg, MFG Baden-Württemberg, Mitteldeutsche Medienförderung, Nordmedia und MV filmförderung) einen finanziellen Beitrag zur Unterstützung der Arbeit von German Films.

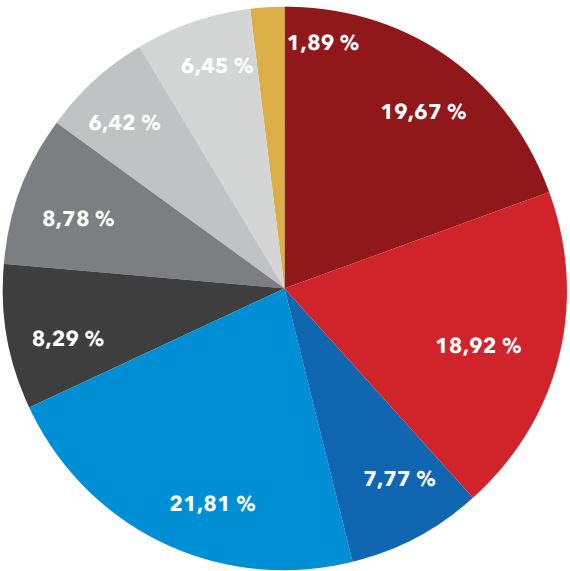


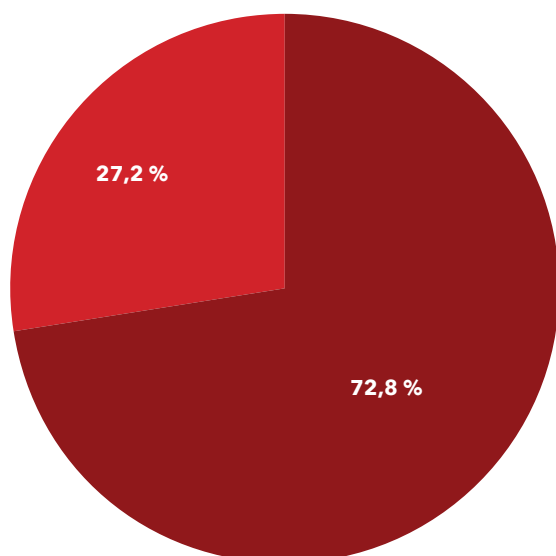
Wirtschaftsplan 2024 in Euro

● BKM	2.200.000
● FFA	2.300.000
● Länderförderungen	471.700
● Drittmittel (inkl. Exportbeiträge)	453.700
Haushalt in Euro	5.425.400

Aufteilung Länderförderungen in Euro

● Film- und Medienstiftung NRW	92.783
● FilmFernsehFonds Bayern	89.246
● MOIN Filmförderung HSH	36.651
● Medienboard Berlin-Brandenburg	102.878
● MFG Baden-Württemberg	39.104
● Mitteldeutsche Medienförderung	41.415
● Hessen Film	30.283
● Nordmedia	30.425
● MV Filmförderung	8.915
	471.700





Gegenüberstellung Werbe- und Verwaltungshaushalt / Ausgaben in Euro

Realisierte Einnahmen

● Werbehaushalt	3.790.480
● Verwaltungshaushalt	1.425.000

Ausgaben

Werbehaushalt	3.821.020
Verwaltungshaushalt	1.362.723

Gesamtunterschreitung 31.737

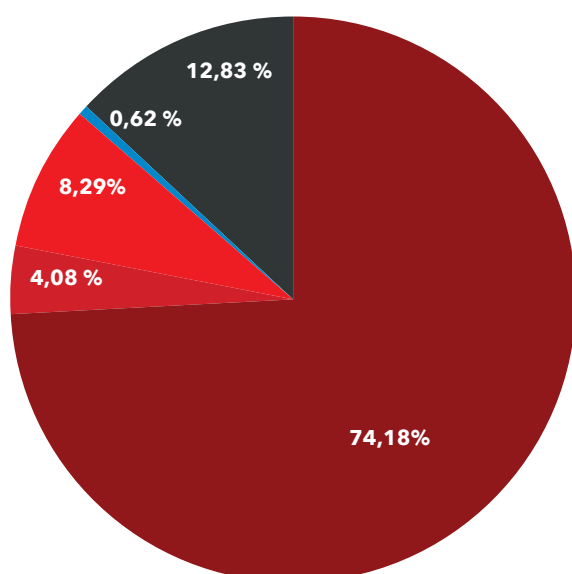
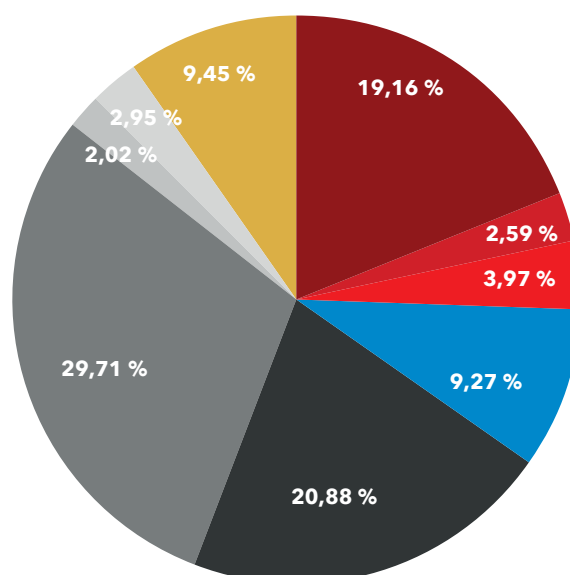
Ausgaben des Werbehaushaltes nach Maßnahmenblöcken in Euro

Maßnahmen

● Int. Filmfestspiele	732.037
● Dokumentar- und Kurzfilmfestivals	98.992
● Film- und Fernsehmesse	151.518
● Festivals des Deutschen Films	354.071
● Sondermaßnahmen (ohne DS)	797.676
● Distribution Support	1.135.321
● Untertitelungen	77.604
● Veröffentlichungen	112.589
● Virtuelle Maßnahmen	361.212

Ausgaben 3.821.020

Überschreitung 30.540



Verwaltungshaushalt nach Kostenarten in Euro

● Personalkosten	1.010.883
● Auslandsbeauftragte	55.554
● Raumkosten	112.958
● Telekommunikation / Webseite	8.431
● Sonstige Kosten	174.897

1.362.723

Unterschreitung 62.277

Publikationen und Veröffentlichungen

German Films fungiert als nationales Informations- und Beratungszentrum für die internationale Verbreitung deutscher Filme und übernimmt dabei vielfältige Aufgaben. Um über aktuelle Projekte, Initiativen und Kampagnen zu informieren, versendet German Films regelmäßig Nachrichten, Mitteilungen und Updates über einen E-Mail-Verteiler. Über dieses Netzwerk werden die Branche sowie die Presse über Entwicklungen rund um den deutschen Film im Ausland und die Aktivitäten von German Films auf dem neuesten Stand gehalten. Die Mitteilungen werden über einen allgemeinen Verteiler versendet, während spezifische Fachinformationen zu Einreichungsmöglichkeiten bei internationalen Festivals und Märkten sowie dem GFQ Magazin gezielt an Brancheninsider weitergeleitet werden. Am Ende jedes Monats veröffentlicht German Films einen englischsprachigen Newsletter, der Hintergrundberichte zum deutschen Film, Rückblicke auf vergangene Events und Aktionen sowie einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen und Termine bietet. Der Newsletter erreicht ein breites nationales und internationales Publikum und konnte seine Abonnentenzahl im Jahr 2023 auf 1.376 steigern. Zum Jubiläumsjahr wurde eine neue Rubrik eingefügt, in jedem Newsletter, also zwölf Mal, wurden in einer Retrospektive unter dem Titel „70 YEARS OF GERMAN FILMS - A RETROSPECTIVE IN FILMS“ Filme aus 70 Jahren deutscher Filmgeschichte im Ausland vorgestellt. Die Reihe wurde von Oliver Baumgarten, Festivalmacher, Filmpublizist, Dozent und Drehbuchautor, kuratiert sowie die Texte verfasst. Inhaltlich behandelten die Texte eine kurze Inhaltszusammenfassung sowie die Einordnung ihrer Besonderheit in der Geschichte des deutschen Films. Folgende Filme waren Teil der Filmreihe:

- JANUAR - 1957: Helmut Käutner – Der Hauptmann von Köpenick
- FEBRUAR - 1963: Harald Reinl – Der Schatz im Silbersee

- MÄRZ - 1971: Rosa von Praunheim – Nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Situation, in der er lebt
- JULI - 1982: Werner Herzog – Fitzcarraldo
- APRIL - 1983: Wolfgang Petersen – Das Boot
- MAI - 1986: Margarethe von Trotta – Rosa Luxemburg
- JUNI - 1992: Agnieszka Holland – Hitlerjunge Salomon
- AUGUST - 1998: Caroline Link – Jenseits der Stille
- SEPTEMBER - 2003: Byambasuren Davaa, Luigi Falorni – Die Geschichte vom weinenden Kamel
- OKTOBER - 2007: Fatih Akin – Auf der anderen Seite
- NOVEMBER - 2018: Talal Derki – Of Fathers and Sons
- DEZEMBER - 2019: Nora Fingscheidt – Systemsprenger

Digitale Sondersendungen lieferten darüber hinaus umfassende Informationen zu deutschen Filmen, die auf internationalen Festivals präsentiert werden. Grundsätzlich enthalten sie Details zu Vorführterminen, Verkaufs- und PR-Kontakten sowie Filmbilder und Trailer. Der Verteiler umfasst 3.924 Empfänger:innen, darunter internationale Einkäufer:innen, Festivalvertreter:innen und Journalist:innen. Im Jahr 2024 wurden solche Sondersendungen anlässlich der Festivals in Sundance, Rotterdam, Clermont-Ferrand, der Berlinale + EFM, Cannes, Annecy, Karlovy Vary, Locarno, Venedig, Toronto, San Sebastián, Warschau, des American Film Markets und Tallinn verschickt.

Das Magazin German Films Quarterly (GFQ) erscheint viermal im Jahr und bietet Porträts zu deutschen Filmmacher:innen, Hintergrundberichte zu verschiedenen Aspekten der deutschen Film Landschaft sowie Produktionsberichte und Informationen über aktuelle deutsche Filme.

Mit der Printausgabe wird das Fachpublikum auf großen Filmfestivals und Märkten, und bei den für die Branche wichtigen Institutionen durch Auslage erreicht. Die digitale Version wird an einen internationalen Verteiler mit rund 3.660 Abonnent:innen verschickt und wird außerdem durch Postkarten mit QR-Code promotet, der zu der Website führt. Zudem ist das Magazin über die Website www.germanfilmsquarterly.de abrufbar, die im Jahr 2024 insgesamt 372.957 Besuche verzeichnete.

Zum 70-jährigen Jubiläum von German Films im Jahr 2024 wurde in jeder der vier GFQ-Ausgaben außerdem ein Artikel zu einem geschichtlichen oder mit dem Jubiläum verknüpften Thema veröffentlicht. Die vier Artikel behandelten folgende Themen: „Karriereorientiert und opportunistisch: Eine biografische Studie über Günter Schwarz“ (GFQ 1-2024), „Peter Dinges blickt auf die letzten 20 Jahre des deutschen Films zurück“ (GFQ 2-2024), „Filmemacher und Wegbegleiter zu 70 Jahren deutscher Film“ (GFQ 3-2024), „Ein Auszug von wichtigen Daten und Fakten aus 70 Jahren Deutscher Film“ (GFQ 4-2024). Ebenfalls zum Jubiläum wurden die Eigenanzeigen in einem Goldton umgestaltet und das Jubiläum mit einem Button auf der Titelseite beworben.

Zusätzlich veröffentlicht German Films regelmäßig Anzeigen in den Print- und Online-Ausgaben führender internationaler Fachzeitschriften, um die Teilnahme und Auszeichnungen deutscher Filme auf Festivals weltweit zu präsentieren und ihre internationale Sichtbarkeit zu stärken.

Einen umfassenden Überblick über alle Aktivitäten von German Films bietet der Jahresbericht, der auch 2024 als Download verfügbar ist.

German Films Showreels

Für die wichtigsten internationalen Filmmessen produzierte German Films erneut ein aktuelles Showreel, das die herausragenden deutschen Festivalbeiträge der Saison präsentierte – darunter Highlights von den Festivals in Berlin, Rotterdam und Sundance. Die Showreels und Trailer wurden

auf Messen und Veranstaltungen gezeigt, während German Films die Online-Nutzerzahlen analysierte, um wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen. Alle Showreels des Jahres 2024 fanden großes Interesse in der Filmbranche und erhielten durchweg positives Feedback.

Website, Social Media

Die Website www.german-films.de bietet umfassende Informationen über die Aufgaben und Aktivitäten von German Films sowie ein vielseitiges Serviceangebot für internationale Einkäufer:innen, Weltvertriebe, Journalist:innen, Regisseur:innen und Produzent:innen.

Der Festival Guide enthält kontinuierlich aktualisierte News und Kontaktdaten zu internationalen und deutschen Filmfestivals, während das Filmarchiv Informationen zu einer Vielzahl deutscher Filme in englischer Sprache bereitstellt. Unter der Rubrik Submission & Support finden deutsche und internationale Produzent:innen ausführliche Informationen, darunter Festival-Sichtungstermine, Hinweise zu Unterstützungsangeboten für Untertitelung, Marketing und Reisen auf internationalen Festivals sowie Wissenswertes zu potenziellen Koproduktionspartnern und bilateralen Filmabkommen.

Im Jahr 2024 verzeichnete die German-Films-Website insgesamt 24.610 Besuche, 57.479 Seitenaufrufe, 5.066 Downloads und 6.899 genutzte Links.

Zusätzlich informiert German Films Filminteressierte und Branchenvertreter:innen über verschiedene Social-Media-Kanäle:

- Instagram: 26.400 Follower
- Facebook: 24.023 Abonnent:innen
- LinkedIn: 3.713 Follower
- Vimeo & YouTube als ergänzende Plattformen

Alle Kanäle verzeichneten 2024 ein kontinuierliches Wachstum der Abonnementzahlen im Vergleich zum Vorjahr. Aufgrund der Veränderung der Eigentümerverhältnisse von X (ehemals Twitter), wo das Unternehmen knapp 6.000 Follower hatte, hat German Films sich allerdings entschieden, die Plattform nicht mehr aktiv zu Promotionszwecken nutzen. Über Facebook erzielte German Films im Jahr 2024 insgesamt 7.1 Millionen Views und hatte eine Reichweite von 5.0 Millionen, über Instagram wurden 2.5 Millionen Views bei einer Reichweite von 2.1 Millionen erreicht.



GERMAN FILMS BEI INTERNATIONALEN FESTIVALS

German Films @ Sundance Film Festival 18. - 28.01.2024

In 2024 konnte das Sundance Film Festival wieder einen Anstieg der Besucherzahlen verzeichnen. Das Festival hat die Kombination aus Online- und Präsenzveranstaltungen beibehalten, die schon in den vergangenen Jahren erfolgreich war. In diesem Jahr zählte man 361.212 Zuschauer vor Ort und Online zusammen. Aus deutscher Sicht waren die Filme **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** von Hans Block and Moritz Riesewieck (World Cinema Documentary Competition), **THE OUTRUN** von Nora Fingerscheidt (Premieres) und **LAKE BAIKAL - BAIGAL NUUR** von Alisi Telengut (Animation Short Films) im Line-up des Festivals.

German Films @ International Film Festival Rotterdam 25.01. - 04.02.2024

Das Festival in Rotterdam verzeichnete 253.500 Besucher für sein Programm mit 424 Filmen, darunter 183 Weltpremieren, das durch eine Vielzahl multidisziplinärer Programme wie Art Directions und IFFR Talks ergänzt wird. Zu den Highlights des Gesprächsprogramms gehörten Sandra Hüller, Marco Bellocchio, Billy Woodberry und Amanda Kramer mit Debbie Harry.

Die 53. Ausgabe des IFFR hat trotz einer Verkleinerung des Programms zur Anpassung an die Ressourcen ihre Publikumsreichweite beibehalten, die Ziele für den Kartenverkauf übertroffen und die Gesamtauslastung auf 75 Prozent gesteigert. Im Line-up waren 18 Produktionen und Koproduktionen, unter anderem in der Tiger Competition **SR** von Lea Hartlaub und **ME, MARYAM, THE CHILDREN AND 26 OTHERS** von Farshad Hashemi sowie **MILCHZÄHNE** von Sophia Bösch in der Sektion Big Screen Competition.

German Films @ Internationale Filmfestspiele Berlin 15. - 25.02.2024

Die Berlinale zählte eine große Beteiligung von deutschen Filmen. Über 60 deutsche Produktionen und Koproduktionen (exklusive Retrospektive) waren in den unterschiedlichen Sektionen des Festivals zu sehen. Am Ende der elf Tage Festival waren 329.502 Tickets verkauft worden.

In diesem Jahr konkurrierten drei deutsche Produktionen in der Wettbewerbssektion um den Goldenen Bären: **STERBEN** von Matthias Glasner, **IN LIEBE, EURE HILDE** von Andreas Dresen und **ARCHITECTON** von Victor Kossakovsky.



IMMACULATA

Zwei deutsche Produktionen waren in der Sektion Encounters: **DIRECT ACTION** von Guillaume Cailleau, Ben Russell und **IVO** von Eva Trobisch. Preise gab es unter anderem für **STERBEN** von Matthias Glasner (Silberner Bär für das Beste Drehbuch für Matthias Glasner), **DIRECT ACTION** von Guillaume Cailleau, Ben Russell (Bester Film in Encounters + Berlinale Documentary Award) und **MY STOLEN PLANET** von Farahnaz Sharifi (Panorama Publikumspreis zweiter und dritter Platz).

German Films @ South by South West

08. - 16.03.2024

South by South West zählt zu den größten Festivals in den USA mit 60.000 Filmfestivalbesucher und rund 5.000 Branchenteilnehmern aus über 100 Ländern. In unterschiedlichen Sektionen waren diese deutschen Produktionen dabei: **CUCKOO** von Tilman Singer, **OMAR AND CEDRIC** von Nicolas Jack Davies, **KRZYK - LOSING CONTROL** von Ewa Wikiel, **DIE VERDORBENE** von Niamh Sauter-Cooke, **THE VORTEX CINEMA** von Max Sacker und **A PICTURE CAN'T TAKE ME** von Cibelle Cavalli Bastos.

German Films @ Cannes Film Festival

14. - 25.05.2024

Mit über 2.000 eingereichten Filmen war das Interesse an einem der weltweit größten Filmfestivals so groß wie nie. Aus deutscher Sicht waren insgesamt 14 Produktionen und Koproduktionen in Cannes vertreten, darunter die majoritär deutschen Produktionen **OUR OWN SHADOW** von Agustina Sánchez Gavier und **IMMACULATA** von Kim Lêa Sakkal. In der Kategorie In Competition liefen die deutschen Koproduktionen **MOTEL DESTINO** von Karim Aïnouz und **GRAND TOUR** von Miguel Gomes. Durch politische Schwierigkeiten und die geheim gehaltene Flucht des iranischen Regisseurs Mohammad Rasoulof aus dem Iran nach Deutschland wurde dessen Film, die deutsche Produktion **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS**, erst kurzfristig als Kandidat im Hauptwettbewerb bekanntgegeben.

German Films @ Sydney Film Festival

05. - 16.06.2024

In Sydney waren in diesem Jahr sieben deutsche Produktionen vertreten: **STERBEN** von Matthias



Glasner, **ARCHITECTON** von Victor Kossakovsky, **MY STOLEN PLANET** von Farahnaz Sharifi, **ACHILLES** von Farhad Delaram, **MORE THAN STRANGERS** von Sylvie Michel, **CUCKOO** von Tilman Singer sowie **DAS WARTEN** von Volker Schlecht. Matthias Glasner, Regisseur und Drehbuchautor von **STERBEN**, war außerdem als Gast vor Ort und präsentierte persönlich seinen Film.

German Films @ Shanghai International Film Festival

14. - 23.06.2024

Das SIFF ist das einzige internationale Filmfestival auf A-Niveau in China und das größte Filmfestival der Region. Für das Shanghai International Film Festival wurde im Voraus ein Pre-Selection-Screening online organisiert. Während des Festivals war als Delegierte von German Films die Auslandsbeauftragte Anke Redl vor Ort. Insgesamt wurden 39 in Deutschland produzierte/koproduzierte Filme in verschiedenen Sektionen des Festivals gezeigt. In der Main Competition lief die deutsche Produktion **ANOTHER GERMAN TANK STORY** von Jannis Alexander Kiefer. Eine Abordnung des Teams von 15 Teilnehmern präsentierte den Film in Shanghai persönlich. Zum German Films Jubiläum zeigt das SIFF den Eröffnungsfilm des German Film Showcase 2019, **ICH BIN DEIN**



MANN von Maria Schrader, sowie die Filmklassiker **DAS WEISSE BAND** von Michael von Haneke und **GOOD BYE, LENIN!** von Wolfgang Becker.

German Films @ International Film Festival Karlovy Vary

28.06. - 06.07.2024

Das 58. Karlsbader IFF 2024 wurde von 10.769 akkreditierten Besuchern besucht. Unter den 177 eingereichten Filmen waren 21 deutsche Produktionen und Koproduktionen in unterschiedlichen Sektionen zu sehen. Im Hauptwettbewerb Crystal Globe Competition kämpften in diesem Jahr zwölf Filme um den Kristallglobus, darunter die deutsche Produktion **XOFTEX** von Noaz Deshe, die auch mit einer lobenden Erwähnung der Jury ausgezeichnet wurde. Außerdem erhielt der deutsche Schauspieler Daniel Brühl den Festival President's Award.

German Films @ Locarno Film Festival

07. - 17.08.2024

Auch in diesem Jahr war das Filmfest in Locarno für deutsche Filme wieder ein ganz besonderes Festival. Insgesamt 11 deutsche Produktionen und Koproduktionen waren in den Wettbewerbssektionen vertreten, darunter **DER TOD WIRD KOMMEN** von Christoph Hochhäusler (Concorso Internazionale), **DER FLECK** von Willy Hans (Concorso Cineasti Del



SIEBEN TAGE

Presenti) sowie die vier Kurzfilme **DULL SPOTS OF GREENISH COLOURS** von Sasha Svirsky, **ICBERGS** von Carlos Pereira, **MOTHER IS A NATURAL SINNER** von Boris Hadžija, Hoda Taheri und **GIMN CHUME (HYMN OF THE PLAGUE)** von Philipp Ivanov, Alexander Epikhov, Dimitri Gorbaty in der Sektion Pardi di Domani - Concorso Internazionale.

German Films @ Venice International Film Festival

28.08. - 07.09.2024

In Venedig auf dem Lido di Venezia waren insgesamt 17 deutsche Produktionen und Koproduktionen in unterschiedlichen Sektionen vertreten, darüber hinaus wurden weitere Projekte in der Venice Production Bridge präsentiert. In der Sektion Out of Competition war der Dokumentarfilm **RIEFENSTAHL** von Andres Veiel zu sehen. Die Wettbewerbssektion Orizzonti - Extra wurde von **SEPTEMBER 5** von Tim Fehlbaum eröffnet. Außerdem liefen noch die majoritär deutschen Filme **SHAHED** von Nader Saeivar, **EDGE OF NIGHT** von Türker Sürer, **HAPPY HOLIDAYS** von Scandar Copti

und **QUIET LIFE** von Alesandros Avranas.

In der eigenständigen Sektion Giornate Degli Autori zeigte Regisseur Shahab Fotouhi seinen Film **BOOMERANG**.

German Films @ Toronto International Film Festival

05. - 15.09.2024

Mit 24 deutschen Produktionen und Koproduktionen war eine große Auswahl beim Filmfest in Toronto zu sehen, darunter mehrere Internationale Premieren, wie **SAD JOKES** von Fabian Stumm, sowie Nordamerika-Premieren, wie **EDGE OF NIGHT** von Türker Sürer und **HAPPY HOLIDAYS** von Scandar Copti und die Weltpremiere, **SIEBEN TAGE** von Ali Samadi Ahadi. Der deutsche Beitrag für die Oscars® **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof feierte seine Kanada-Premiere in Toronto. Der Film startete damit auch gleichzeitig den Auftakt für die Oscar®-Kampagne.

German Films @ San Sebastián International Film Festival

20. - 28.09.2024

Das Filmfestival in San Sebastián konnte seine Zuschauerzahlen um 8,9 Prozent steigern. Zum dritten Mal in Folge übertraf das Festival außerdem die Rekordzahl der akkreditierten Gäste, die im vergangenen Jahr erstmals die 5.000er-Marke überschritt und bei 5.314 lag. Aus deutscher Sicht waren zehn Produktionen und Koproduktionen im Line-up. Auszeichnungen gab es für **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof (Publikumspreis für den besten europäischen Film), **REAS** von Lola Arias (Sebastiane 2024 Award) und **BLAUE FLECKEN** von Sarah Miro Fischer (WIP Europe Industry Award).

German Films @ Busan International Film Festival

02. - 11.10.2024

Mit 84 Prozent erreichte das Festival einen neuen Spitzenwert bei der Sitzplatzauslastung und übertraf damit die Jahre vor der Pandemie, als über 300 Filme gezeigt wurden. Im Line-up waren 16 deutsche Produktionen und Koproduktionen, darunter auch der deutsche Oscar® Beitrag **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof in der Sektion Icons.

German Films @ Warsaw International Film Festival

11. - 20.10.2024

Das 40. Warschauer Filmfestival präsentierte ein vielfältiges Programm. 84 Spielfilme und 58 Kurzfilme wurden gezeigt, darunter zahlreiche Weltpremiere. Aus deutscher Sicht nahmen 24 Filme teil, inklusive zwei Filmen aus der 70 Jahre German Films Retrospektive und 11 Kurzfilme aus dem Next Generation Short Tiger Programm. Auszeichnungen gab es unter anderem für Anatol Schuster als Bester Regisseur für **CHAOS UND STILLE**, und für Frauke Lodders für **GOTTESKINDER** in der Sektion Competition 1-2.



German Films @ Tallinn Black Nights Film Festival

08. - 24.11.2024

Das Tallinn Black Nights Film Festival (Pimedate Ööde filmifestival, PÖFF) wurde aus deutscher Sicht in diesem Jahr doppelt gefeiert. Nicht nur das Line-up mit knapp 50 deutschen Produktionen und Koproduktionen war beachtenswert. Deutschland war in diesem Jahr außerdem Focus Country und präsentierte in diesem Zuge den deutschen Film in vielseitiger Weise. In der First Feature Competition war Regisseur Steve Bache mit seinem Film **NO DOGS ALLOWED** vertreten. In der neuen Doc@PÖFF Sektion waren die Filme **ICE AGED** von Alexandra Sell und **MY OPEN LUNGS** von Yana Sad zu sehen. In einer weiteren Wettbewerbssektion liefen **DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER** von Irene von Alberti und **YELLOW** von Oliver Hirschbiegel. Die Sektion German Focus zeigte einen vielschichtigen Querschnitt von acht deutschen Filmen, die in diesem Jahr auf zahlreichen Festivals für Aufmerksamkeit und Begeisterung bei Kritikern und Zuschauern gesorgt hatten. Zur Auswahl gehörten unter anderem **STERBEN** von Matthias Glasner, **DER TOD WIRD KOMMEN** von Christoph Hochhäusler und **SEPTEMBER 5** von Tim Fehlbaum. Im Zuge des 70-jährigen German Films Jubiläums waren mit **ABSCHIED VON GESTERN** von Alexander Kluge, **DIE EHE DER MARIA BRAUN** von Rainer Werner Fassbinder und **SOLO SUNNY** von Konrad Wolf drei Filme aus der Retrospektive zu sehen.

GERMAN FILMS BEI FILMMÄRKTEN

EFM

15. - 21.02.2024

- *international wichtiges Treffen der Filmindustrie und bedeutender Marktplatz für Produzent:innen, Verleiher:innen, Filmeinkäufer:innen und Koproduktionsagent:innen in Berlin, Deutschland*
- *9.245 Fachbesucher:innen*
- *614 Aussteller:innen*

German Films koordinierte 2024 wieder einen Gemeinschaftsstand als zentrale Anlaufstelle für Informationen zur Arbeit von German Films und zu Fördermöglichkeiten sowie zu aktuellen deutschen Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmproduktionen, insbesondere zu den deutschen Filmen im Berlinale-Programm. Zum dritten Mal kam das neu entworfene Standbaukonzept mit einem großen, gemeinsamen Empfangscounter für German Films und die Förderinstitutionen (FFA, DFFF, GMPF, neun regionale Förderer vereint unter „Focus Germany“) sowie einem eigenen Bereich für German Documentaries/AG DOK und German Short Film/AG Kurzfilm zum Einsatz. Die vier deutschen Filme aus dem Offiziellen Wettbewerb und Encounters wurden mit durchleuchteten Postern prominent präsentiert (**ARCHITECTON / IN LIEBE, EURE HILDE / STERBEN / IVO**). Poster der deutschen (Ko-)Produktionen im Berlinale-Programm wurden im Rahmen einer digitalen Postershow auf mehreren Monitoren am Stand gezeigt. Zusätzlich wurde das eigens für die Berlinale produzierte Showreel auf einem Monitor am Stand präsentiert. Der Bereich um den Stand wurde für Meetings und zur Auslage von Werbematerialien genutzt.

SERIES MANIA

19. - 21.03.2024

- *größtes europäisches Serienfestival in Lille, Frankreich*
- *über 2.500 Akkreditierte*

German Films hatte 2024 bereits zum vierten Mal eine Standpräsenz und war Teil der offiziellen Delegation des größten europäischen Serienfestivals SERIES MANIA in Lille. German Films präsentierte zudem ein Diskussionspanel zur FACE TO FACE Kampagne 2024. Ziel war es, auf dem Panel über Trends und Entwicklungen im deutschen Serienmarkt zu diskutieren und den beteiligten Filmemacher:innen die Möglichkeit zu geben, vor einem internationalen Fachpublikum über ihre derzeitigen Projekte im Serienbereich zu sprechen. Teilnehmer:innen waren Schauspieler:in und FACE TO FACE Talent Banafshe Hourmazdi, Autorin und Regisseurin Soleen Yusef, ebenfalls FACE TO FACE, sowie European Shooting Star Katharina Stark, sowie die für ihre LGBTQ-Serien bekannte Autorin Marlene Melchior. Der Serienexperte Francois-Pier Pelinard Lambert der Fachpublikation Le Film Francais war Moderator des Panels.

Filmmarkt TIFF Toronto - EFP Umbrella Stand

05. - 15.09.2024

- *im Rahmen des A-Festivals in Toronto, Kanada, stattfindende wichtige Filmmesse, die essentiell für den Zugang zum nordamerikanischen Markt ist*
- *4.412 akkreditierte Besucher*

Gemeinsam mit European Film Promotion (EFP) war German Films mit einem Stand vor Ort. Dem Teilnahmeaufruf an die deutschen Weltvertriebe war niemand gefolgt, so dass keine weiteren Tische angemietet wurden. Für German Films war der Stand dennoch ein strategisch günstiger Anlaufpunkt, um sich mit Festival-Programmen und den deutschen Filmteams vor Ort auszutauschen. Im Vordergrund standen persönliche Gespräche mit dem US-Vertrieb NEON zur Vorbereitung von begleitenden Maßnahmen zur Durchführung der Oscar®-Kampagne von **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS**



von Mohammad Rasoulof in den kommenden Wochen auf relevanten US-Festivals. Ebenfalls wurden Fördermöglichkeiten (Distribution Support) ausgelotet sowie zusätzliche PR und Vernetzung mit dem German Film Office in New York abgestimmt.

MIA Market

14. - 18.10.2024

- internationaler Audiovisual Market in Rom, Italien
- über 2.800 Teilnehmer

2024 war German Films zum vierten Mal auf dem MIA Market präsent. Die internationale Plattform für die Audiovisuelle Industrie fand 2024 zum zehnten Mal in Rom statt und versammelte über 2.800 Branchenteilnehmer:innen aus 60 Ländern mit über 80 Panels und Veranstaltungen – ein Zuwachs um 10 Prozent an Besuchern zum Vorjahr. Die vier Säulen und Schwerpunkte des MIA Market blieben unverändert bei Spielfilm, Drama, Animation und Dokumentarfilm. Über 80 Veranstaltungen waren zusammengestellt aus fünf Content-Showcases, vier Pitching-Foren, mehr als 60 Market Screenings und Filmpräsentationen, sechs Awards sowie fünf immersiven Erlebnissen. Eine Neuheit in diesem Jahr war der MIA XR Showcase mit interaktiven und VR-Werken mit 13 Titeln, darunter sechs Weltpremierer. Das von German Films organisierte Panel

mit dem Titel „The new German Film Law in 2025“ wurde vom renommierten Journalisten Nick Vivarelli von Variety moderiert. Als Panel-Gäste auf dem Podium waren Philipp Kreuzer, CEO von maze pictures, Jonas Dornbach, CEO von Komplizen Film, sowie Birthe Klinge, Förderreferentin der deutschen Filmförderungsanstalt.

MIPCOM

21. - 24.10.2024

- eine der weltweit wichtigsten Vertriebsmessen für TV und Over-the-top Inhalte in Cannes, Frankreich
- über 10.500 akkreditierte Gäste

Die MIPCOM in Cannes zählte 2025 zum 40-jährigen Jubiläum 10.500 Besucher, was in etwa auf dem Vorjahresniveau lag. Der Markt war sehr belebt und sowohl Panels (besonders die zu Künstlicher Intelligenz) als auch Stände waren gut besucht. Die Qualität der Panels sowie der neue Standort des Producers Hub am Strand stellten eine Verbesserung des Marktes dar, der von vielen Teilnehmern hervorgehoben wurde. Es gab auch in diesem Jahr wieder einen German Pavillon, ausgerichtet von German Films, in dem verschiedene World Sales Partner vertreten waren mit Gruppen- und Einzelbrandings sowie einem Trailerloop auf



mehreren Monitoren. Das neue Stanndesign mit hinterleuchteten Bildelementen fand Zuspruch von allen Teilnehmenden. German Films Meetings fanden mit zentralen TV Festivals (z.B. Cannes Series, Series Mania, Berlinale Series, Seriencamp) sowie Produktionsfirmen (Studio Zentral, Beta, Bavaria, ZDF, OneGate Media) statt.

American Film Market

05. - 10.11.2024

- Branchenmesse in Los Angeles, USA
- 270 Aussteller, 787 Einkäufer aus 80 Ländern, 125 Marktvorfürungen (physisch), 12 Marktvorfürungen (AFM On Demand, virtuell)

Der American Film Market ist die letzte Messe des Jahres. Die Filmmesse hatte 2024 einen neuen Standort: nach 44 Jahren in Santa Monica zog die Filmmesse ins Palms Casino Resort in Las Vegas mit dem 14 Säle umfassenden Brendan Theatre Multiplex Kino sowie weiteren Ausstellungsräumlichkeiten für Panelveranstaltungen, Networking und Empfänge im gleichen Gebäudekomplex. German Films mietete einen Gemeinschaftsstand mit sieben Hotelsuiten an. Teilnehmer aus Deutschland waren Beta Cinema, The Playmaker Munich, Picture Tree International, Sola Media, Media luna new films, Kinostar und Epsilon. German Films teilte sich eine Suite mit Kinostar. Von German Films war in diesem Jahr keine Delegation vor Ort.

FESTIVALS DES DEUTSCHEN FILMS & PARTNER-VERANSTALTUNGEN

Festivals des deutschen Films unter der Federführung von German Films

Festival des deutschen Films in Rom - 14. - 17.03.2024

Kooperation mit dem Goethe-Institut und der Deutschen Botschaft Rom

In Kooperation mit dem Goethe-Institut und der Deutschen Botschaft Rom fand die 4. Edition des Festival del Cinema Tedesco im Cinema Quattro Fontane statt. Hier konnte das italienische filmaffine Publikum neue deutsche Filme erleben und genießen. Den Start machte der Eröffnungsfilm **FALLING INTO PLACE** in Anwesenheit der Regisseurin und Hauptdarstellerin Aylin Tezel. Zudem präsentierte Muschirf Shekh Zeyn seinen Kurzfilm **KILLING BAGHEERA**, im Rahmen des NGST-Programms mit anschließendem Filmgespräch. Einen besonderen Abschluss hatte das Festival mit Tom Tykwers **LOLA RENNT**, der im Rahmen der „70 Years of German Cinema“ Reihe im ausverkauften Saal lief.

Gezeigte Filme:

FALLING INTO PLACE von Aylin Tezel
(Eröffnungsfilm)
BLACK BOX von Aslı Özge
ELAHA von Milena Aboyan
LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING
von Julia Fuhr Mann
**WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO WIE ES NIE
WAR** von Sonia Heiss, NGST 2023
LOLA RENNT von Tom Tykwer
(70 Jahre German Films)

Festival des deutschen Films in Madrid - 12. - 16.06.2024

Kooperation mit dem Goethe-Institut Madrid

Das German Film Fest fand dieses Jahr zum 26. Mal



in Madrid im bekannten Cine Embajadores statt. Die Hauptdarstellerin des Films **MILCHZÄHNE**, Mathilde Bundschuh, war zum Eröffnungsscreening in Madrid. Ein weiterer Gast war Sofia Ayala, die ihren Kurzfilm **VOLVER AL SUR** aus dem NGST-Programm vorstellte. Die Regisseurin Christina Friedrich (**ZONE**) und der Regisseur Veit Helmer (**GONDOLA**), waren ebenfalls für Q&As in Madrid. Aus der Reihe „70 Years of German Cinema“ wurden die Filme **SOLO SUNNY** und **ICH BIN DEIN MENSCH** gezeigt. Das Festival fand wieder in Kooperation mit dem Goethe-Institut statt und wurde von Amigos del Goethe-Institut Espana, der Deutschen Botschaft Madrid und FILMIN unterstützt.

Gezeigte Filme:

MILCHZÄHNE von Sofia Bösch (Eröffnungsfilm)
ZONE von Christina Friedrich
MARTIN LIEST DEN KORAN von Jurij Saule
GONDOLA von Veit Helmer
**ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT -
VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** von Moritz
Riesewieck, Hans Block
DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER von Carolina
Hellsgard

70 Years Films / Goethe Focus:

ICH BIN DEIN MENSCH von Maria Schrader
SOLO SUNNY von Konrad Wolf



Festival des deutschen Films in Buenos Aires - 19. - 25.09.2024

Kooperation mit dem Goethe-Institut Buenos Aires und der Deutschen Botschaft Buenos Aires

Die 24. Ausgabe des Festival de Cine Alemán fand in diesem Jahr im Kino Cinépolis Recoleta statt. Das Kino ist eines der modernsten und kommerziell bestgelegenen Kinohäuser von Buenos Aires. Insgesamt fanden 28 öffentliche Vorstellungen, drei Pressevorführungen und vier Schulvorführungen statt.

Zur Eröffnungsfeier wurde **BLACK BOX** von Asli Özge gezeigt. Als Gast war Eva Trobisch nach Buenos Aires gereist und präsentierte ihren Film **IVO** bei einem an die Vorführung angeschlossenen Q&A. Aus der Reihe „70 Years of German Cinema“ wurden drei Filme gezeigt.

Gezeigte Filme:

BLACK BOX von Asli Özge (Eröffnungsfilm)

DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER von Carolina Hellsgård

GONDOLA von Veit Helmer

IVO von Eva Trobisch

MARTIN LIEST DEN KORAN von Jurij Saule

STELLA, EIN LEBEN von Kilian Riedhof

VERBRANNT ERDE von Thomas Arslan

ANSELM - IM RAUSCHEN DER ZEIT von Wim Wenders

A PRIVATE AFFAIR von Lukas Felix Pohl, Cem-Pierre Schuch

BOOM von Stefan Dämmig

DAILY TALES von Alexander Dietrich, Johannes Flick

LITTLE FAN von Sveta Yuferova

RUDI von Nadiia Kathymlianska

SCRUBBY von Paul Vollet

NGST 2024

ABSCHIED VON GESTERN von Alexander Kluge
(70 Jahre German Films)

DAS WEISSE BAND von Michael Haneke
(70 Jahre German Films)

DER HIMMEL ÜBER BERLIN von Wim Wenders
(70 Jahre German Films)

Festival des deutschen Films in Paris - 09. - 13.10.2024

Kooperation mit dem Goethe-Institut Paris, ARTE und OFAJ/DFJW

Das 29. Festival du Cinéma Allemand fand 2024 im Cinéma L'Arlequin in Paris statt. Mit einem Besucherzuwachs von knapp über 16 Prozent gegenüber dem Vorjahr verfehlte das Festival nur knapp die 3000-Besucher-Marke. Das Festival eröffnete mit einer ausverkauften Vorführung von **IN LIEBE, EURE HILDE** von Andreas Dresen in Anwesenheit der Kamerafrau Judith Kaufmann. Im Rahmen des diesjährigen Festival-Fokus auf Judith Kaufmann, wurden außerdem die Filme **CORSAGE** von Marie Kreutzer und **DIE FREMDE** von Feo Aladag gezeigt. Für Studierende der Sorbonne Nouvelle und Paris-Nanterre fand zudem eine Masterclass im Goethe-Institut Paris mit Judith Kaufmann statt. Die Kooperation mit dem Goethe-Institut mit der freundlichen Unterstützung vom DFJW/OFAJ in diesem Zusammenhang war auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich. Im Rahmen der beiden Screenings von **KLANDESTIN** von Angelina Maccarone war außerdem das FACE TO FACE-Talent Banafshe Hourmazdi, der Hauptdarsteller Habib Adda, die Regisseurin des Films Angelina Maccarone sowie die Produzentin Martina Haubrich in Paris. Das NGST 2024 Kurzfilmprogramm präsentierte Bianca Scali (**IT'S JUST A WHOLE**). Weitere Highlights im Programm waren außerdem die Vorpremierer

von Andres Veiels **RIEFENSTAHL** und Julia von Heinz' **TREASURE**.

Gezeigte Filme:

IN LIEBE, EURE HILDE von Andreas Dresen
(Eröffnungsfilm)

ALLE DIE DU BIST von Michael Fetter Nathansky
(Abschlussfilm)

MÜNTER & KANDINSKY von Marcus
O. Rosenmüller

RIEFENSTAHL von Andres Veiel (Vorpremiere)

TREASURE von Julia von Heinz (Vorpremiere)

ELLBOGEN von Asli Özarslan

VERBRANNT ERDE von Thomas Arslan

BEI UNS HEISST SIE HANKA von Grit Lemke

SIEGER SEIN von Soleen Yusef

KLANDESTIN von Angelina Maccarone

CORSAGE von Marie Kreutzer
(Fokus Judith Kaufmann)

DIE FREMDE von Feo Aladag
(Fokus Judith Kaufmann)

NGST 2024

Festival des deutschen Films China - 15.11. - 01.12.2024

Kooperation mit dem Goethe-Institut China

German Films und das Goethe-Institut China organisierten das 12. Festival Of German Cinema 2024 in China. Weiterer Partner der Veranstaltung war Broadway Cinemas und die deutsche Botschaft in Peking. Anders als im Vorjahr wurde die Filmwoche vom Filmbureau genehmigt. German Films zeigte 17 deutsche Filme in Peking. Eröffnet wurde das Festival mit **LEERE NETZE** von Behrooz Karamizade, in Anwesenheit des Regisseurs im Broadway Cinemateque Moma. Das Goethe-Institut hat Teile des Programms in drei weiteren Städten (Chengdu 22.11. - 30.11., Guangzhou 29.11. - 01.12. and Shenzhen 29.11. - 08.12.) gezeigt, German Films war an der Organisation nicht beteiligt.

Gezeigte Filme:

Broadway-Kinos:

DIE UNSCHÄRFERELATION DER LIEBE von Lars
Kraume

DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER von Carolina
Hellsgard

DAS LEHRERIMMER von Ilker Çatak

FILMSTUNDE_23 von Edgar Reitz & Jörg Adolph

GRÜSSE VOM MARS von Sarah Winkenstette

KEIN WORT von Hanna Slak

LEERE NETZE von Behrooz Karamizade

WOCHENENDREBELLEN von Marc Rothemund

ZWEI ZU EINS von Natja Brunckhorst

Goethe-Institut Peking:

ANOTHER GERMAN TANK STORY von Jannis Al-
exander Kiefer

BLACK BOX von Asli Özge

DIE THEORIE VON ALLEM von Timm Kröger

70 Jahre German Films:

GOODBYE, LENIN! von Wolfgang Becker

HIMMEL ÜBER BERLIN von Wim Wenders

TONI ERDMANN von Maren Ade

Festivals supported by German Films

- **Sehenswert Film Festival in Budapest** (veranstaltet von Goethe-Institut Budapest) 10. - 20.10.2024, Debrecen (24. - 28.10.2024), Szeged (21. - 25.10.2024) und Pécs (24. - 27.10.2024).
- **Deutsche Filmwoche in Krakau, Breslau, Katowitz, Opeln, Posen, Lublin, Kielce, Rzeszów, Danzig und Warschau** (veranstaltet durch das Nürnberger Haus in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Warschau und dem deutschen Generalkonsulat Breslau) 26.01. - 08.02.2024 in Kinos.
- **KINO24 in Hongkong & Macao** (Kooperation mit dem Goethe-Institut Hong Kong) vom 10. - 20.10.2024 in Hong Kong und 27.12.2024 - 21.01.2025 in Macao
- **Filmfest in Prag** (veranstaltet von Goethe-Institut Tschechien) 16. - 20.10.2024, in Brunn 22. - 26.10.2024, und in Olmütz 01. - 05.11.2024



CHINA

- **Deutsche Filmwoche in Barcelona** (veranstaltet von Goethe-Institut Barcelona mit der Filmoteca de Catalunya) 17. - 30.10.2024
- **Deutsches Filmfestival Mexiko** (veranstaltet von Goethe-Institut Mexiko und Partnern) 24.09. - 06.10.2024
- **KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei** (Kooperation mit dem Goethe-Institut Istanbul): Vorführungen in mehreren türkischen Städten zwischen April (02. - 05.05.2024) und Dezember (07.11. - 01.12.2024); Ankara, Diyarbakir, Gaziantep, Izmir
- **German Film Festival Australia** (Kooperation mit der Kinokette Palace Cinemas) - Vorführungen in insgesamt 21 Spielstätten vom 07.05. - 05.06.2024 in sieben australischen Städten: Sydney, Canberra, Melbourne, Brisbane und Adelaide, Perth und Byron Bay.
- **Tyske Filmdage Copenhagen - Deutsche Filmtage Kopenhagen** (Kooperation mit dem dänischen Verleiher Camera Film und dem Goethe-Institut Kopenhagen) vom 07. - 11.04.2024
- **New German Film Festival in Kyiv, Lviv, Chernivtsi, Kharkiv und Odesa** (veranstaltet durch Arthouse Traffic in Zusammenarbeit mit Goethe-Institut und German Films) 14.11.2024 - 30.01.2025
- **Tyske Filmdage Oslo - Deutsche Filmtage Oslo** (Kooperation mit dem Goethe-Institut Oslo) vom 25.11. - 29.11.2024
- Neben den GI-Veranstaltungen wurden außerdem noch folgende Filmfeste und Festivals unterstützt: **Fantaspooa, Gijon, KinoVisions, Morrelia, Rome Film Fest, Sanfic Chile** und **Trieste**

GERMAN FILMS IN KOOPERATION MIT LABS & TRAININGS

Um Filmschaffende frühzeitig mit der Branche und dem Markt zu vernetzen und ihnen bessere europäische sowie internationale Kooperationsmöglichkeiten zu eröffnen, geht German Films Partnerschaften mit verschiedenen internationalen Lab-Formaten ein. Durch Workshops, Trainings und Mentoring-Programme erhalten deutsche Filmemacher:innen wertvolle Impulse für die internationale Zusammenarbeit.

ACE

German Films und ACE Producers arbeiten seit vielen Jahren zusammen für die gemeinsamen Interessen der beiden Organisationen:

- Um eine bessere Wahrnehmung des deutschen Films unter den ACE-Mitgliedern zu erreichen, bietet ACE Producers bei seinen Veranstaltungen die bestmögliche Sichtbarkeit von German Films.
- ACE Producers versorgt German Films mit aktuellen Informationen über europäische Filmprojekte und Kontaktdetails zu seinem Netzwerk europäischer Produzenten.
- ACE Producers stellt sein künstlerisches und marktbezogenes Fachwissen bei der Beurteilung von Projekten, die German Films vorgelegt werden, zur Verfügung.
- ACE Producers stellt zwei Kommunikationsmedien für German Films bereit, um die Sichtbarkeit von German Films in der europäischen und internationalen audiovisuellen Industrie zu erhöhen: dazu gehören ein German Films-Logo auf der ACE Producers-Website und auf Flyern sowie ein direkter Zugang zur German Films-Website von der ACE Producers Website.

Rotterdam Lab

German Films kooperierte mit dem Talentprogramm Rotterdam Lab des Internationalen Filmfestivals Rotterdam. Das Rotterdam Lab ist ein Programm für vielversprechende Produzent:innen aus der ganzen Welt, um ein Netzwerk und Skills für internationale Koproduktionen aufzubauen. Aus Deutschland entsandte German Films Katharina Weser (Reynard Films). 2025 wird Sandra Müller (Marlene Film) teilnehmen, zudem unterstützt German Films die Rotterdam Lab Alumni Feier 2025.

Berlinale Co-Production Market - Visitor Programm

German Films kooperierte mit dem Berlinale Co-Production Market (16.-21.02.2024) und bot aufstrebenden Produzent:innen die Möglichkeit als Visitor am Programm teilzunehmen. Über German Films waren folgende Filmemacher:innen beteiligt: Claus Reichel (filmfaust), Kamran Sardar Khan, Vincent Edusei (Carousel Film), Michael Kalb, Virginia Martin (Contando Films).

Tallinn Black Night International Film Festival

Deutschland war 2024 Focus Country des Festivals. Der Schwerpunkt legte einen umfassenden Blick auf den Stand der Industrie und der Filmemacher:innen, durch eine Reihe von speziellen Panels, Treffen und Networking-Veranstaltungen sowie durch die Teilnahme einer großen Delegation von Förderern und Produzent:innen aus Deutschland. German Films promotete umfassend die deutschen Filme im Line-up und beim Industry@Tallinn & Baltic Event durch den German Films Empfang mit 500 Industry-Vertreter:innen und den deutschen Filmteams.



LOCARNO - MATCH ME



VENICE IMMERSIVE ISLAND



FABIAN DRIEHORST

European Producers Club

Die Kooperation gestaltet sich hier als „Meet the Feature Sales Agents“: Darunter zu verstehen sind zweitägige Online-one-to-ones von Produzent:innen und Weltvertrieben.

European Film Promotion - Producers on the Move

Netzwerkmöglichkeiten boten sich auch in Form der 25. Ausgabe des etablierten PRODUCERS ON THE MOVE-Programms der European Film Promotion (EFP) für 20 aufstrebende junge Produzent:innen aus ganz Europa. Aus Deutschland nahm Fabian Driehorst (Fabian&Fred) teil. Er wurde vom EFP-Mitglied German Films nominiert. Um den Austausch unter europäischen Produzenten:innen zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, neue Netzwerke aufzubauen und so internationale Koproduktionen zu fördern, bietet die Plattform PRODUCERS ON THE MOVE ein maßgeschneidertes Programm für die Teilnehmer:innen, die ihre Projekte in Roundtable-Pitching-Sessions und 1:1-Speed-Dating-Treffen präsentieren konnten. Eine Case-Study ebenso wie Gespräche mit Expert:innen rundeten das digitale Programm ab.



ALLIANCE 4 DEVELOPMENT

Locarno Pro Match Me!

Das Festival organisierte die Initiative Match Me!, eine informelle Networking-Plattform für aufstrebende Produzent:innen mit Projekten in der Entwicklung während der Locarno Pro Days des Festivals. In Kooperation mit German Films nahmen drei Nachwuchs-Produzent:innen teil: Ali Hakim (Hakim & König), Felix Schreiber (Sommerhaus Filmproduktion) und Maritza Grass (Carousel Film). Im Rahmen des Programms fanden unter anderem an drei Tagen Lunches für zehn Personen statt, bei denen German Films die Produzent:innen mit internationalen Industry-Vertreter:innen vernetzen konnte.

The Red Balloon Alliance

Neben den Labs & Trainings engagierte sich German Films außerdem noch in einem anderen Bereich: Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Vertreter:innen der Filmindustrie vor Ort bei den internationalen Filmfestivals zu erleichtern, kooperierte German Films mit der Initiative Le Ballon Rouge. Während einiger A-Festivals organisiert die Initiative Kindertagesstätten für Industry-Vertreter:innen. German Films unterstützte die stark nachgefragte Initiative finanziell in Cannes (Le Ballon Rouge) und San Sebastián (El Globo Rojo).

GERMAN FILMS PROJEKTE

Distribution Support

Das 2005 gestartete Förderprogramm Distribution Support von German Films unterstützt Kinostarts deutscher Spiel- und Dokumentarfilme im Ausland und hat zum Ziel, die internationale Verbreitung deutscher Filme zu fördern. Es werden zusätzliche Marketingmaßnahmen zur bereits geplanten Herausbringungskampagne ausländischer Verleiher:innen bezuschusst. Die Unterstützung bis zu einer Höchstsumme von 50.000 Euro wird in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens vergeben. Förderbeträge bis 15.000 Euro können auch als Zuschuss ausgelobt werden.

Insgesamt wurde bei 164 Anträgen eine Förderung beschlossen. Das Gremium entschied eine Förderungssumme von 1.266.625 Euro, wovon 1.083.625 Euro als 157 Zuschüsse und 183.000 Euro als sieben Darlehen beschlossen wurden. Die Fördergelder flossen in die Marketingkampagnen aus 43 verschiedenen Ländern.

In einem Fall (HOME SWEET HOME, Schweiz) wurde der Kinostart wieder abgesagt und damit auch die Förderung.

Die daraus und aus nicht nachweisbaren Kosten anderer Förderungen entstandenen Kürzungen betrugen insgesamt 192.995,25 Euro.

Die geförderten Filme erreichten zusammen 1.578.852 Kinobesuche.



German Films Previews

Die German Films Previews (GFP) fanden dieses Jahr vom 03. - 06.07.2024 in Potsdam statt. Internationale Filmeinkäufer:innen und Weltvertriebe mit deutschen Filmen im Line-Up treffen sich zu der deutschen Filmmesse für drei Tage an wechselnden Orten in Deutschland, um über den Verkauf neuer deutscher Kinofilme zu verhandeln. Dabei fördern die GFP in ihrem geschlossenen Veranstaltungsrahmen die Kundenbindung und Beziehungspflege.

Als Veranstaltungsort wurden drei Kinosäle des UCI Luxe Potsdam angemietet sowie das Foyer für den Aufbau eines Messebereichs mit 16 Ständen.

In der Sektion „Program“ wurden Filme in voller Länge gezeigt. In den Sektionen „Upcoming Films from Germany“ präsentierten die Weltvertriebe in Pitching-Sessions Filme, die sich in Produktion oder Post-Produktion befinden.

Dabei wurde die ganze Bandbreite deutschen Film-schaffens abgedeckt: Von Thriller und Drama über Komödie bis hin zu Kinder- und Animationsfilmen, waren unterschiedlichste Genres im Programm vertreten. Insgesamt wurden 14 Filme (2 weniger als 2023) in voller Länge in der Sektion „Program“ präsentiert. Neun Titel (2 mehr als 2023) wurden in der Sektion „Upcoming Films from Germany“ von den Weltvertrieben Epsilon Film, Global Screen, The Playmaker Munich, Picture Tree International und Sola Media vorgestellt.

Auch aus dem Animationssektor konnten den Filmeinkäufer:innen acht (2 weniger als 2023) neue Projekte im „Animation Trailer“ vorgeführt werden. 70 internationale Filmeinkäufer:innen (2 mehr als 2023), sind zu den GFP nach Potsdam angereist sowie 16 Weltvertriebe (3 mehr als 2023) mit insgesamt 29 Vertreter:innen (4 mehr als 2023).

Kurzfilm

Das Engagement für den deutschen Kurzfilm ist ein zentraler Bestandteil der Aktivitäten von German Films. In Zusammenarbeit mit der AG Kurzfilm organisiert German Films Projekte im Ausland, um die Vielfalt des deutschen Kurzfilms zu fördern und zu präsentieren. Zu diesem Zweck war German Films auf bedeutenden Filmmärkten wie Clermont-Ferrand, Berlin, Cannes und Annecy präsent, wo physische Stände und Marktpräsentationen organisiert wurden. Darüber hinaus wurden Regisseur:innen von 96 deutschen Kurzfilmen, die zu wichtigen internationalen Festivals eingeladen wurden, mit Reisezuschüssen unterstützt.

Im Rahmen dieser Kooperation erscheint seit 2004 zu Jahresbeginn der Katalog „German Short Films“, in dem die bemerkenswertesten deutschen Kurzfilme vorgestellt werden. Seit 2022 wird der Katalog ausschließlich als Online-Version veröffentlicht und dreimal im Jahr aktualisiert. 2024 wurden insgesamt weitere 88 Kurzfilme online gestellt. Durch die regelmäßigen Updates ist die im Katalog vorgestellte Auswahl aktuell, Filme können bereits kurz nach ihren Premieren online gestellt werden. Außerdem ist eine umfangreiche Recherche mit vielfältigen Suchfunktionen, Schlagworten, Themen, Kategorien usw. möglich. Alle Filme stehen nun auch interessierten Branchenvertreter:innen nach Registrierung passwortgeschützt zur Sichtung zur Verfügung. Ende 2024 waren insgesamt Informationen zu 2.080 Kurzfilmen recherchierbar, davon 1.127 Kurzfilme zur brancheninternen Sichtung verfügbar und davon 792 auch für Sichtungsinteressent:innen aus dem Bildungsbereich.

Der Erfolg aus 2023 ging für deutsche Kurzfilme international im Jahr 2024 weiter. Auch in diesem Jahr waren deutsche Produktionen auf Festivals wie Sundance, Rotterdam, Berlin, Cannes, Locarno, Toronto und San Sebastian eingeladen. So liefen beispielsweise **PACIFIC VEIN** von Ulu Braun, **SO VIEL VON MIR** von Eva Könnemann, **STADTMUSEUM / MOI RAI** von Boris Dewjatkin, **TAKO TSUBO** von Eva Pedroza, Fanny Sorgo und **UNGEWOLLTE**

VERWANDTSCHAFT von Pavel Mozhar im Kurzfilmwettbewerb der Berlinale, **IMMACULATA** von Kim Lêa Sakkal und **NUESTRA SOMBRA** von Agustina Sánchez Gavier in Cannes und sogar sechs Kurzfilme in deutscher Produktion und Koproduktion in Wettbewerbskategorien in Locarno.

Wichtige Festivalsauszeichnungen gab es für **IL COMPLEANNO DI ENRICO** von Francesco Sossai mit dem Grand Jury Prize bei Premiers Plans Angers und dem Grand Prix des Busan International Short Film Festival. In Annecy wurde **CARROTICA** von Daniel Sterlin-Altman mit dem Cristal für einen Abschlussfilm und **JOKO** von Izabela Plucinska mit dem Preis für die Beste Musik ausgezeichnet. **HYMN OF THE PLAGUE** des Regie-Kollektivs Ataka51 erhielt den Pardino d'Argento im internationalen Wettbewerb Pardi di domani in Locarno. Der Special Jury Prize des Torino Film Festivals ging an **FIRE DRILL** von Maximilian Villwock. **EL MÁRTIR** von Alejandro Mathe konnte beim Poitiers Film Festival den Grand Jury Prize entgegennehmen. Mit **PACIFIC VEIN** von Ulu Braun, **SO VIEL VON MIR** von Eva Könnemann und **A STUDY OF EMPATHY** von Hilke Rönfeldt waren drei deutsche Kurzfilme auf der Shortlist der European Film Awards 2024. **A STUDY OF EMPATHY** wurde zudem vom Karlovy Vary Film Festival für das Talentprogramm Future Frames der European Film Promotion ausgewählt und erhielt den Preis für den Besten Internationalen Kurzfilm des Flickerfest Sydney. Student Academy Award Gewinner **KRUSTE (CRUST)** von Jens Kevin Georg wurde mit dem Best Student Short Award* des Dallas International Film Festivals, mit dem Narrative Grand Prize des Indy Shorts International Film Fest Indianapolis und dem Best International Short Film Award des Odense International Film Festivals ausgezeichnet.

2024 fand zum 19. Mal das Kurzfilmtourneeprogramm „Short Export“ statt. Die Premiere wurde in Clermont-Ferrand in einem voll besetzten Kino mit anschließendem Empfang gefeiert. Danach tourte das Programm in Kooperation mit Goethe-Instituten weltweit und war auf fast allen Kontinenten präsent.



SUPERBUHEI

Es fanden zahlreiche Vorführungen in den Kinos statt, bei denen die Buchungen auf stabilem Niveau blieben. Durch die Unterstützung der Goethe-Institute waren außerdem zusätzliche Untertitelfassungen möglich, was so auch im nächsten Jahr weitergeführt werden soll.

Das Tourneeprogramm „Emerging Artists“, das im zweijährigen Turnus stattfindet, wurde aus 2023 weitergeführt. Bei dem Programm werden kurze Arbeiten junger Video- und Experimentalfilmkünstler:innen vorgestellt. Nach der Premiere Anfang 2023 war das Programm bereits im vergangenen Jahr auf mehreren internationalen Festivals mit Regiegästen präsent. Die Teilnahme wurde im Jahr 2024 fortgesetzt. Auch in diesem Jahr stellten die Filmemacher:innen teils ihre Filme vor Ort persönlich vor.

Die dritte erwähnenswerte Tournee fand im Rahmen der „FeinkOst Deutschland-Tschechien“-Kooperation statt. Basis ist hier der bewährte bilaterale Austausch mit tschechischen Filmemacher:innen und dem dortigen Publikum. 2024 konnte eine stabile Anzahl der Vorführungen erzielt werden.

Zum zweiten Mal wurde das Programm außerdem auch zur Buchung im Rahmen des Kurzfilmtags am 21.12.2024 angeboten.

Next Generation Short Tiger

Seit 2011 präsentieren German Films und die Filmförderungsanstalt (FFA) gemeinsam das Kurzfilmprogramm „Next Generation Short Tiger“ (NGST). Dieses Programm lädt dazu ein, die Vielfalt der deutschen Kurzfilme zu entdecken, indem es sowohl aktuelle Hochschulproduktionen vielversprechender Nachwuchstalente als auch die Gewinner des Kurzfilmpreises „Short Tiger“ präsentiert. German Films zeigt das jährliche Programm im Rahmen der Festivals des deutschen Films im Ausland und stellt es auch internationalen Filmfestivals zur Verfügung.

Im Jahr 2024 wurden 98 Kurzfilme von 19 Hochschulen eingereicht, dazu 18 weitere, außerhalb von Hochschulen produzierte Nachwuchskurzfilme, die von einer Vorauswahljury der AG Kurzfilm vorgeschlagen wurden. Letztendlich hat eine Fachjury



(Alexandra Gramatke/Kurzfilm Agentur Hamburg, Christian Bräuer/Yorck Kinos, Sophie Linnenbaum/Regisseurin) diese elf Filme ausgewählt:

BLACK YOUTH von Isaac Martínez (Hochschule München, Short Tiger)

ENJOY YOUR MEAL von Sofie Kienzle, Christian Manzke (Short Tiger)

GOOD FOR ME von Hannah Wolny (Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF)

THE HIDDEN DIMENSION von Ben Galster (Short Tiger)

ICH DARF SIE IMMER ALLES FRAGEN von Silke Schönfeld

IT'S JUST A WHOLE von Bianca Scali (Filmakademie Baden-Württemberg)

KASSIEREN von Amelie Vierbuchen, Franca Pape, Lea Sprenger (Kunsthochschule für Medien Köln)

LASS NICHT LOS von Antonia Lindner (Hochschule für Fernsehen und Film München)

DES SÄNGERS FLUCH von Scarlett Unverricht (Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Short Tiger)

SENSITIVE CONTENT von Narges Kalhor (Oasys)

SUPERBUHEI von Josef Brandl (Skalar Film, Short Tiger)

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Doppelpremiere. German Films feierte zusammen mit beteiligten Filmemachenden die Next Generation Short Tiger-Premiere im Rahmen des Filmfest Dresden vom 16.-21.04.2024 und präsentierte das Programm anschließend international beim Festi-

val de Cannes (18. - 24.05.2024). In Dresden und Cannes organisierte German Films Workshops, Networking-Veranstaltungen und Empfänge, um den Werken eine sichtbare Plattform zu bieten und die Filmschaffenden einem breiteren nationalen und internationalen Publikum der Branche vorzustellen. Dadurch wurden Kontakte zu kreativen und industriellen Partnern geknüpft. Beim Filmfest in Dresden wurden in diesem Jahr außerdem erstmals Einzelcoachings in Präsenz für die Regisseur:innen als Vorbereitung für einen Projektpitch angeboten. Nach der nationalen Premiere in Dresden wurde dort der „Short Tiger“ verliehen. In Cannes wurden die Filme im Rahmen der Short Film Corner und im Kino präsentiert und feierten somit internationale Premiere.

Anschließend nahm das Programm an ausgewählten Festivals des deutschen Films teil (Buenos Aires, Paris, German Currents Los Angeles, Rom, Madrid) und lief im Rahmen des deutschen Fokus des Raindance Film Festivals London, dem Warsaw Film Festival und dem Sarajevo Youth Film Festival. Erstmals gab es auch eine Vorführung des NGST-Programms beim Studierendenfilmfestival Sehsüchte in Potsdam.

Die Kurzfilme können von registrierten Branchenvertreter:innen auf den Plattformen T-Port und FestivalScopePro gesichtet bzw. als Vimeo-Link bei German Films angefordert werden und stehen für die Fachbesucher:innen des Marché du Film bei Cannes Court Métrage zur Sichtung zur Verfügung. Für die Kino-Vorführungen im Ausland wurden DCPs mit englischen, französischen, spanischen und italienischen Untertiteln hergestellt.

TV und Streaming

Obwohl der Fokus der Arbeit auf deutschen Spielfilmen, Dokumentationen und Kurzfilmen liegt, ist es für German Films selbstverständlich, sich auch im Jahr 2024 den Entwicklungen und Trends im Medienbereich zu widmen. Daher wurde auch weiterhin in die Außenkommunikation in den Bereichen Serie und deren Produktions- und Verwer-



HOLLYWOOD GATE

tungsformen, sei es im Fernsehen oder im Streaming, investiert. Dies spiegelt sich in der Teilnahme an prominenten Branchenevents wider, wie der MIPCOM in Cannes sowie der Series Mania in Lille. Bei beiden Veranstaltungen war German Films in diesem Jahr mit einem Umbrella-Stand vertreten. Die MIPCOM in Cannes ist eine der größten Messen weltweit für den Vertrieb von TV und OTT-Inhalten. Die Bandbreite der angebotenen Filme reicht von Kino, Animation, Spielfilm, Dokumentationen, TV und Formaten, über Streaming Content bis hin zu Archiven und VR/360 Grad.

Bei Series Mania hatte German Films 2024 bereits zum vierten Mal eine Standpräsenz und war Teil der offiziellen Delegation des größten europäischen Serienfestivals in Lille. German Films präsentierte zudem ein Diskussionspanel zur FACE TO FACE Kampagne 2024 mit dem Thema „Serious about Series“. Die Serien wurden in Abstimmung mit den Länderförderern ausgewählt. German Films hostete zusammen mit der MDM Medienförderung erstmals einen großen gemeinsamen Empfang für 150 deutschsprachige und internationale Teilnehmer:innen im Salon Rouge im Grand Palais.

Dokumentarfilm

Um den deutschen Dokumentarfilm zu unterstützen, führt German Films eine Reihe von Maßnahmen durch, wozu die Pflege und der Ausbau von Partnerschaften mit internationalen Dokumentarfilmfestivals gehört, die Organisation von Sammeleinreichungen, die Beratung von Dokumentarfilmproduzent:innen bezüglich der Teilnahme an internationalen Festivals, die finanzielle Unterstützung von Untertitelungsmaßnahmen für die Vorführung auf internationalen Festivals, das Bereitstellen von Networking-Möglichkeiten im internationalen Rahmen sowie die Präsentation von Dokumentarfilmen auf den Festivals des deutschen Films. German Films organisiert die Einreichungen deutscher Dokumentarfilme bei den wichtigen Festivals Hot Docs Toronto, IDFA Amsterdam und bei DOK Leipzig, wo mit Dok Preview Germany ein Showcase deutscher Dokumentarfilme ohne Weltpremiere für internationale Decision Maker stattfindet. Die von der AG DOK durchgeführten und von German Films koordinierten und finanzierten Aktionen

beinhalteten internationale Messeauftritte, Reisen von deutschen Delegationen zu internationalen Filmmärkten sowie die Organisation und Unterstützung von Koproduktionstreffen oder ähnlichen Branchenevents. Unterstützt wurden auch außer-europäische und afrikanische Dokumentarfilmfestivals, die deutsche Dokumentarfilme zeigten. Ferner erhielten deutsche Filmemacher:innen bei Reisen zu Festivals im Rahmen der Initiative German Documentaries Unterstützung. Zur Berlinale erschien der englischsprachige Katalog „German Documentaries“. Die englischsprachige Website www.germandocumentaries.de, welche die deutsche Dokumentarfilmszene und ihre Filme präsentiert, wird laufend aktualisiert.

Im Rahmen von DOK Preview Germany am 28.10.2024 bei DOK Leipzig gab die physische wie digitale Präsentation einer handverlesenen Auswahl von sechs deutschen Dokumentarfilmprojekten mit internationalem Potenzial 150 eingeladenen Einkäufer:innen, Festivalvertreter:innen, Fördereinrichtungen und Filmvertrieben einen Überblick über die Bandbreite und Vielfalt der aktuellen deutschen Dokumentarfilmproduktion und neuer Talente. Auf internationalen Festivals waren majoritär deutsche (Ko-)produktionen zahlreich in zentralen Wettbewerbskategorien vertreten, ebenso wie Projekte auf den angegliederten Foren. Hier seien nur beispielhaft und auszugsweise erwähnt:

Auf dem Thessaloniki Documentary Festival liefen 13 majoritär deutsche Produktionen, davon 4 im Internationalen Wettbewerb: **POL POT DANCING** von Enrique Sánchez Lansch, **JOHATSU - INTO THIN AIR** von Andreas Hartmann, Arata Mori, **WHERE WE USED TO SLEEP** von Matthäus Wörle (MEGAHERZ, HFF Munich), **MY STOLEN PLANET** von Farahnaz Sharifi – letzterer neben **HOLLYWOODGATE** von Ibrahim Nash'at und **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** von Hans Block und Moritz Riesewieck einer der erfolgreichsten dokumentarischen Festivalfilme des Jahres.

Für das CPH:DOX in Kopenhagen (13. - 24.03.2024) wurden in diesem Jahr 22 Filme (2023: 34 Filme) mit deutscher Beteiligung ausgewählt.

Für das CPH:FORUM wurden 3 Projekte mit majoritär deutscher Beteiligung ausgewählt: **LAND OF FAIRY TALES AND DREAMS** von Denis Pavlovic und Julia Meyer-Pavlovic, **OUR SISTER ANGELA - BLACK POWER IN THE GDR** von Katharina Warda und Jascha Hannover und **THE INVISIBLE WORLD** von Talal Derki.

In Nyon am Genfer See in der Schweiz waren bei Visions du Réel (12. - 21.04.2024) 9 majoritär deutsche Projekte vertreten, hervorzuheben ist hier **A FIDAI FILM** von Kamal Aljafari, der mit dem Jury Prize in der Burning Lights Competition ausgezeichnet wurde. Im Industry-Bereich des Festivals fand neben einem deutsch-österreichisch-schweizerischen Koproduktionsschwerpunkt auch ein von German Films initiiertes Vernetzungsprogramm für drei vom Festival ausgewählten deutschen Produzent:innen statt. Zum 70. Geburtstag von German Films wurde hier mit großem internationalen Zuspruch eine Happy Hour gehostet.

Beim Hot Docs Festival in Toronto (31.04. - 05.05.2024) waren vier majoritär deutsche Filme vertreten, darunter die oben erwähnten **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** und **MY STOLEN PLANET**.

Das DOC/Fest Sheffield (12. - 17.06.2024) in Großbritannien versammelte im Programm sechs majoritär deutsche Produktionen, darunter erneut **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** und **HOLLYWOODGATE**. Hervorzuheben ist hier ein majoritär deutsches Projekt im renommierten Meet Market: **THE GODS MUST BE MISTAKEN** von Jakob Krese. Die deutsche Delegation war in diesem Jahr mit 21 Personen größer als in den Vorjahren (2023: 19, 2022: 6).

Im tschechischen Jihlava beim Ji.hlava International Documentary Film Festival (28.10. - 03.11.2024) liefen neun majoritär deutsche Produktionen – darunter erneut **A FIDAI FILM** und **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT**. Zudem wurde anlässlich von 70 Jahren German Films ein entsprechender Networking-Empfang veranstaltet.

Als erstmaliger und herausragender Erfolg muss ein beeindruckendes Line-up von 12 deutschen



NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHTERN



SULTANA'S DREAM

Produktionen beim wichtigsten nordamerikanischen Dokumentarfilmfestival Doc NYC (13.11. - 01.12.2024) gewertet werden. Hier liefen neben **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT**, **MY STOLEN PLANET** und **HOLLYWOODGATE** zum Beispiel auch Filme wie **WE ALL BLEED RED** von Josephine Links oder **PETRA KELLY - ACT NOW!** von Doris Metz, die hier ihre Welt- oder internationale Premiere feierten.

Bei der IDFA in Amsterdam (13. - 24.11.2024) wurden 13 majoritär deutsche Produktionen gezeigt. Bemerkenswert sind hier insbesondere die Auszeichnungen für den Kurzfilm **MAMA MICRA** von Rebecca Blöcher (Special Mention in IDFA Competition for Short Documentary) und für **MY STOLEN PLANET** (Beeld & Geluid IDFA ReFrame Award).

Animation Germany

Nach der Gründung und Etablierung von Animation Germany bei German Films 2020 ging das Projekt 2024 in sein fünftes Jahr. Das Budget des Projektes wird finanziert durch Eigenmittel von German Films und ist fest im Haushalt verankert. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die internationale Vernetzung im Bereich Animation weiter voranzutreiben und damit die Anliegen der Produzent:innen, Studios und Dienstleister:innen Deutschlands zu

unterstützen. German Films ist damit Ansprechpartner der in- und ausländischen Animationsbranche, die eine wachsende kreative und wirtschaftliche Bedeutung für den Filmstandort Deutschland hat. Das Animationsfilmfestival Annecy (09. - 15.06.2024) mit dem angeschlossenen Filmmarkt MIFA 2024 (11. - 14.06.2024) wurde 2024 erneut in der verlängerten Version abgehalten und begann schon am Sonntag. German Films/Animation Germany war wieder gemeinsam mit der AG Kurzfilm mit einem Stand auf dem Filmmarkt MIFA vertreten. Gemeinsam mit 11 deutschen Partnern (u.a. MFG und MDM) wurde ein Networking-Empfang als German Reception organisiert. Die Veranstaltung fand im Strandlokal „Le Pop“ auf dem MIFA-Festivalgelände am Lac d'Annecy statt. Eingeladen waren rund 300 deutsche und internationale Gästen aus der Animationsfilmbranche. Im offiziellen Programm waren insgesamt 19 deutsche Filme (3 Langfilme, 15 kurze Produktionen, 1 VR-Projekt), davon 15 neue deutsche Filme in den Wettbewerbsreihen, zusätzlich zwei weitere Langfilme in der diesjährigen neue Annecy-Reihe "Annecy Presents" sowie zwei deutsche Kurzfilme in der neuen kuratierten Sektion "Choreographies: Animation and Dance". Auszeichnungen gab es für die deutschen Filme **SULTANA'S DREAM** von Isabel Herguera (Grand Prix in Contrechamp Features), **CARROTICA**

von Daniel Sterlin-Altman (Cristal for a Graduation Film), **JOKO** von Aliaksandr Yasinski (Best Original Music Award for a Short Film) und **EMPEROR** von Marion Burger, Ilan Cohen (Festivals Connexion VR Award).

Bei den wichtigen Animationsmärkten wie Cartoon Movie in Bordeaux im März waren unter den 55 ausgewählten Projekten aus 16 europäischen Ländern insgesamt sieben deutsche Koproduktionen für die Feature Animation Sektion eingeladen. Beim Cartoon Forum für Animationsserien in Toulouse im September mit 75 internationalen Projekten aus 27 Ländern waren insgesamt drei deutsche Koproduktionen vertreten.

Animationsfilme waren 2024 erneut ein Exportschlager und gehörten zu den erfolgreichsten deutschen Filmen im Ausland. Insbesondere der Animationsfilm **NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHTERN** war Spitzenreiter unter den fünf erfolgreichsten majoritär deutschen Filmen in Bezug auf das Einspielergebnis und Besucherzahlen, gefolgt von **ÜBERFLIEGER - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS** und **PANDA BEAR IN AFRICA**, die die internationalen Zuschauer im Kino begeisterten.

Talent Promotion

German Films engagiert sich bereits seit Jahren besonders im Bereich der Talentförderung. Durch verschiedene Marketing- und PR-Maßnahmen werden sowohl aktuelle deutsche Filmerfolge als auch herausragende Talente aus Deutschland gezielt in den Fokus der internationalen Filmbranche und des Publikums gerückt, um sie weltweit zu präsentieren. Die Initiative FACE TO FACE WITH GERMAN FILMS ging 2024 ins neunte Jahr. Die German Films Kampagne, die deutsches Filmschaffen und außerordentliche Talente aus Deutschland international präsentiert, trägt nun bereits im vierten Jahr den Beinamen THE FILMMAKERS, und widmete sich auch in diesem Jahr wieder Filmemacher:innen aus verschiedenen Gewerken und diversen Departments vor und hinter der Kamera.



Die Kampagne hat generell zum Ziel, auf aktuelle Trends im deutschen Filmschaffen aufmerksam zu machen, Deutsches Kino beim internationalen Publikum zu promoten und ein Bewusstsein für modernes deutsches Storytelling zu wecken. Die Talente wurden von dem renommierten Berliner Fotografen Marcus Höhn in einem zweitägigen Shooting in Berlin individuell und auch als Gruppe in Szene gesetzt. Alle Teilnehmer:innen der Kampagne wurden ein Jahr lang bei einer Reihe internationaler Veranstaltungen und auf Festivals mit verschiedenen Marketing- und PR-Maßnahmen präsentiert.



Die Kampagne wurde im Februar 2024 mit einer exklusiven Pre-Launch-Meldung und einem eigenen Diskussionspanel mit vier der „Faces“ im wichtigen internationalen Trade-Magazin Deadline Hollywood vorgestellt. Eine Präsenzveranstaltung wurde zudem auf der Berlinale abgehalten: Es fand ein Presse-Event zur Vorstellung der sieben Talente im Hotel Ritz-Carlton am Potsdamer Platz statt, zu dem internationale Journalisten sowie Fotoagenturen geladen wurden.

Im Rahmen von Series Mania, dem größten europäischen Serienfestival, bot German Films nach dem

Erfolg der Vorjahre wieder ein „Face To Face With German Filmmakers: Serious About Series“-Panel an. Dieses erntete viel Beachtung vor Ort bei den Filmschaffenden der Industry-Konferenz und fand international Beachtung.

Die Faces 2024 waren:

- Schauspieler Jan Bülow
- Regisseur, Drehbuchautor, Produzent Mehmet Akif Büyükkatalay
- Schauspielerin Banafshe Hourmazdi
- Regisseur, Drehbuchautor Moritz Müller-Preißer
- Szenenbildnerin Mona Cathleen Otterbach
- Regisseur, Drehbuchautor Eva Trobisch
- Regisseur, Drehbuchautor Soleen Yusef



SHOOTING STARS - KATHARINA STARK

Shooting Stars Berlinale

Katharina Stark war 2024 deutscher Shooting Star bei der 27. Ausgabe der „European Shooting Stars“, das Format, mit dem German Films in Zusammenarbeit mit der European Film Promotion (EFP) zehn aufstrebende europäische Schauspieltalente im Rahmen der Berlinale der internationalen Presse, der Branche und dem Publikum in einem exklusiven Programm vorstellt. Die Veranstaltung fand in Berlin statt und bot den Talenten eine Plattform, Journalist:innen, Casting-Direktor:innen, Produzent:innen und Filmemacher:innen zu treffen, um wichtige persönliche Kontakte und Netzwerke für den Start einer internationalen Karriere zu knüpfen. Das Programm endete mit der Verleihung der „European Shooting Stars“-Awards an die Schauspieler:innen im Berlinale-Palast. Sie wurden von einer fünfköpfigen internationalen Jury ausgewählt, die die herausragenden Talente ausgesucht und damit ihr Potential für eine internationale Karriere bestätigt hatte. German Films ist Gründungsmitglied der European Film Promotion (EFP).

Katharina Stark konnte ebenfalls mit German Films zu Series Mania reisen und dort auf dem Face to Face-Panel sprechen.

Goethe-Institut & German Film Office

German Films pflegt eine enge Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und arbeitet regelmäßig bei verschiedenen Projekten eng mit den einzelnen Instituten der verschiedenen Standorte zusammen. Diese Kooperation erstreckt sich auch auf Veranstaltungen wie die Filmwochen, bei denen German Films in verschiedenen Funktionen die Events der Goethe-Institute unterstützt. Im Laufe der Zeit haben sich diese Gemeinschaftsarbeiten weiter verschärkt und vertieft.

Das vierte Jahr des German Film Office in den USA war geprägt vom weiteren Ausbau bestehender Kontakte, um neue Partnerschaften zu ermöglichen. Ebenso war ein Schwerpunkt, das 70-jährige Jubiläum von German Films im Rahmen von Festivalkooperationen und Veranstaltungen mit den Goethe-Instituten in den USA und Kanada zu

feiern. Zur Verfügung stand eine kleine Auswahl von ausgewählten Klassikern des Deutschen Kinos, die kostenfrei gebucht werden konnten. Es gab insgesamt 41 Vorführungen von zwölf Filmen an sechs Abspielstätten der Goethe-Institute und lokaler Kinopartner in Nordamerika mit insgesamt 2.081 Besuchern.

Insbesondere die Kultfilme **GOOD BYE, LENIN!** und **LOLA RENNT** wurden vielfach gebucht und sorgten für viel Aufmerksamkeit. Der Eintritt zu den Vorführungen war kostenlos – die Lizenzgebühren wurden vom German Film Office, von German Films und z.T. vom Goethe-Institut München getragen.

Programmatisch und filmkuratorisch betrachtet ist das amerikanische Arthouse-Kinopublikum nach wie vor an Themen interessiert, die sich verstärkt mit Diversität und Inklusion auseinandersetzen und politischen Minderheiten ihre Stimme geben. Die German Movie Nights und die kuratierten Filmreihen setzten sich damit auseinander. Es wurden fünf German Movie Nights und sechs kuratierte Filmprogramme (24 Filme als Präsenzveranstaltung + 7 Filme im Online-Angebot) mit insgesamt 2.065 Zuschauern abgehalten – eine Steigerung zum Vorjahr.

Auch das FACE TO FACE WITH GERMAN FILMS-Programm diente erneut zur Vernetzung mit den Goethe-Instituten in Los Angeles, Washington und Chicago. Es gab in diesem Jahr zwei Gäste: die Regisseurin und Drehbuchautorin Soleen Yusef präsentierte ihren Film **SIEGER SEIN (WINNERS)** beim GI-Festival German Currents in Los Angeles und anschließend im Goethe-Institut Washington (Kids Kino). Außerdem reiste Schauspieler*in Banafshe Hourzmati zum 60. Chicago International Film Festival und präsentierte ihren Film **KLANDESTIN (TURNING TABLES)** an zwei Spielorten und war Mitglied der internationalen Festival-Jury (New Directors Competition). Das neu geschaffene Kids Kino für die jüngste Generation erfreute sich ebenfalls regen Zuspruchs nicht nur in New York, sondern wurde auch von den GI-Partnern aufgegriffen. Es wurden in dieser Reihe insgesamt fünf Filme ausgewählt mit insgesamt 656 Zuschauern.



Große Namen funktionierten optimal, um die Visibilität zu erhöhen: Die Sandra Hüller gewidmete Filmreihe im Arthouse-Kino Metrograph in New York stieß beim örtlichen Publikum und der Presse auf großes Interesse und führte zu einer weiteren Kooperation am Ende des Jahres. (Kleine Filmauswahl aus dem Retrospektive-Programm der Berlinale 2024 in Anwesenheit von Gästen).

Insgesamt zwölf Kinostarts wurden mit der Unterstützung des German Film Office medial begleitet. Der Schwerpunkt bei der Promotion lag in der zweiten Jahreshälfte auf der Bewerbung des deutschen Oscar®-Kandidaten **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS (THE SEED OF THE SACRED FIG)** der am 17. Dezember auf der Short-List in der Kategorie „Best International Feature Film“ stand und am 23.01.2025 eine Oscar®-Nominierung erhielt. Außerdem wurde **SEPTEMBER 5** von Tim Fehlbaum für Bestes Originaldrehbuch (Moritz Binder, Tim Fehlbaum, Ko-Autor Alex David) nominiert. Die Zahl der Festivalkooperationen wurde verstärkt: im Mittelpunkt standen Seattle (50-jähriges Jubiläum), Chicago (60-jähriges Jubiläum), Toronto, New York und DOC NYC, das größte und wichtigste Dokumentarfestival in den USA. 112 deutsche Filme und majoritär deutsche Koproduktionen wurden auf 25 Filmfestivals präsentiert, für die das German Film Office cross-promotion Maßnahmen in den sozialen Netzwerken und über den Newsletter durchführte. Die Zahl der Filmtitel (Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilme) belief sich auf 77.



GERMAN FILMS PODCASTS - MEHMET AKIF BÜYÜKATALAY

Die Kooperation mit Telescope verlief erfolgreich, insbesondere die monatlichen virtuellen Filmdiskussionen erfreuten sich großer Beliebtheit und zogen auch ein verstärkt jüngeres Publikum an. Dies spiegelte sich auch in der Zahl der Zugriffe auf die Telescope-Website wider, die mit 22.258 Zugriffen in 2023 auf 44.685 Zugriffe in 2024 stieg.

German Film ging im vergangene Jahr außerdem eine Kooperation mit dem Academy Museum of Motion Picture ein. Das Academy Museum präsentiert in der Reihe „Present Past: A Celebration of Film Preservation“ neu erhaltene und restaurierte Filme aus dem Academy Film Archive sowie aus anderen Archiven, Studios, Verleihern, Stiftungen und unabhängigen Filmemachern aus der ganzen Welt. In Zusammenarbeit mit dem Museum und der Deutschen Kinemathek Berlin wurden in Los Angeles drei restaurierte Filme präsentiert: **JESUS – DER FILM** von Michael Brynntrup, **NICHT NICHTS OHNE DICH (AIN'T NOTHIN' WITHOUT YOU)** von Pia Frankenberg und **DIE DEUTSCHEN UND IHRE MÄNNER – BERICHT AUS BONN** von Helke Sander. Vor Ort waren Pia Frankenberg, Michael Brynntrup und die Kuratorin Annika Haupts (Deutsche Kinemathek), um die Screenings zu begleiten.

Die German Films Podcasts **SHORT TAKE & DEEP DIVE GENRE**

German Films erreicht internationale Filminteressierte und begeistert sie für die deutschen Talente zunehmend auch über redaktionelle Audioformate. Der German Films Podcast **SHORT TAKE** wurde 2024 durchgehend mit neuen Folgen fortgesetzt. Insgesamt wurden im Rhythmus von drei Wochen immer donnerstags insgesamt 17 Episoden mit einzelnen Gesprächspartner:innen veröffentlicht. Seit Beginn des Podcasts gibt es nun 81 Episoden. Bis zum Ende des Jahres gab es 2.522 Abrufe, und 59 dauerhafte Abonnenten (01.01. - 31.12.2024). Gesprächspartner:innen waren:

- İlker Çatak
- Tamara Denic
- Katharina Stark
- Jane Chirwa
- Banafshe Hourmazdi
- Soleen Yusef
- Fabian Driehorst
- Mona Cathleen Otterbach

- Jan Bülow
- Saralisa Volm
- Moritz Müller-Preißer
- Helena Zengel
- Mehmet Akif Büyükcatalay
- Max von der Groeben
- Eva Trobisch
- Raman Djafari
- Christian Friedel

Die Interviews mit deutschen Schauspieler:innen und Filmemacher:innen finden auf Englisch statt, die Fragen orientieren sich lose am Proust-Fragebogen.

Auch das zweite Podcast-Format der German Films Audio-Family, DEEP DIVE GENRE, das sich pro Staffel auf ein Genre fokussiert und tiefgehende Interviews mit deutschen Filmschaffenden präsentiert, wurde fortgeführt. Im Jahr 2024 wurden zwei Staffeln aufgenommen und ausgestrahlt. Im Frühjahr lag der Fokus auf **HEIMATFILM** mit sechs Episoden. Im Herbst stand das Jubiläum 70 Jahre German Films im Mittelpunkt mit vier Episoden. Bei der Staffel **HEIMATFILM** wurden im Rhythmus von zwei Wochen immer dienstags die jeweiligen Episoden mit einzelnen Gesprächspartnern veröffentlicht. Bei der Staffel „70 Jahre“ wurde der Abstand auf drei Wochen dienstags vergrößert, da es insgesamt nur vier Episoden gab. Seit Start des Podcasts gab es 2.425 Abrufe, alleine 2024 waren es 943 Abrufe und 33 dauerhafte Abonnenten.

Oscar®: The Academy Awards®

German Films ist als zuständige Dachorganisation für die Vorbereitung und Durchführung des Auswahlverfahrens für den deutschen Kandidaten zuständig, der ins Rennen um den Oscar® in der Kategorie „Best International Feature Film“ geht. Des Weiteren ist German Films auch Ansprechpartner für alle deutschen Produktionen in den weiteren Oscar®-Kategorien (Langfilm, Kurzfilm, Dokumentarfilm, Animationsfilm und Studentenfilm). Über den deutschen Beitrag für den Oscar® in der

Kategorie „Best International Feature Film“ entscheidet ein jährlich berufener Auswahl Ausschuss, dem German Films nicht angehört. Zunächst werden die eingereichten Unterlagen auf Vollständigkeit und auf Einhaltung der von der Academy of Motion Picture Arts and Sciences (AMPAS) aufgestellten Richtlinien durch German Films geprüft. Dann wählen neun Vertreter:innen verschiedener Verbände und Institutionen aus der Filmbranche ihren Favoriten.

Der Auswahl Ausschuss für die 97. Oscar®- Verleihung setzte sich wie folgt zusammen:

- **Produzent:innenverband e.V.:** Ingo Fliess (if... Productions)
- **Allianz Deutscher Produzenten - Film & Fernsehen e.V. / Sektion Kino:** Prof. Uli Putz (Clausen+Putz Filmproduktion)
- **Verband Deutscher Filmexporteure e.V.:** Isabel Schneider (Sola Media)
- **AG Verleih - Verband Unabhängiger Filmverleiher:** Katharina Günther (Plaion Pictures)
- **HDF KINO e.V.:** Ulrich Jacobi (Domstadt Kino Merseburg)
- **Verband der Deutschen Filmkritik e.V.:** Thomas Abeltshauser
- **Bundesverband Regie e.V.:** Matthias Greving
- **Deutsche Filmakademie e.V.:** Ulrich Matthes
- **Deutsche Filmakademie e.V.:** Constantin Lieb

Folgende 13 Filme wurden von deutschen Produzent:innen bei German Films eingereicht:

- **DIE ERMITTLUNG (THE INVESTIGATION)** von RP Kahl (Film Mischwaren)
- **DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS (THE GLORY OF LIFE)** von Georg Maas, Judith Kaufmann (Tempest Filmproduktion)
- **DIE UNBEUGSAMEN 2 - GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN! (FEMOCRACY II)** von Torsten Körner (Broadview TV)
- **FÜHRER UND VERFÜHRER (FÜHRER AND SEDUCER)** von Joachim A. Lang (Zeitsprung Pictures)

- **HOLLYWOODGATE** von Ibrahim Nash'at (Rolling Narratives)
- **IM TOTEN WINKEL (IN THE BLIND SPOT)** von Ayse Polat (mîtos film)
- **IN LIEBE, EURE HILDE (FROM HILDE, WITH LOVE)** von Andreas Dresen (PANDORA FILM Produktion)
- **SAD JOKES** von Fabian Stumm (Postofilm)
- **STELLA. EIN LEBEN (STELLA. A LIFE)** von Kilian Riedhof (Letterbox Filmproduktion)
- **STERBEN (DYING)** von Matthias Glasner (Port au Prince Film & Kultur Produktion)
- **STILLE (SILENCE)** von Erik Borner (Bluescreen Entertainment)
- **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS (THE SEED OF THE SACRED FIG)** von Mohammad Rasoulof (Run Way Pictures)
- **ZWEI ZU EINS (TWO TO ONE)** von Natja Brunckhorst (zischlermann filmproduktion)

Im Jahr 2024 wurden bei der Academy in Los Angeles 85 Filme in der Kategorie „Best International Feature Film“ eingereicht. Der deutsche Beitrag **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof kam dabei auf die Shortlist der letzten 15 Titel, die am 17. Dezember 2024 bekannt gegeben wurde. Auf ebendiese Shortlist wurden außerdem die deutschen Koproduktionen **ARMAND** von Halfdan Ullmann Tøndel (NO/NL/SE/DE, One Two Films) für Norwegen und **SANTOSH** von Sandhya Suri (UK/FR/IN/DE, Razor Film Produktion) für Großbritannien gewählt.

Letztendlich schaffte es **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS** von Mohammad Rasoulof in der Kategorie „Best International Feature Film“ unter die letzten fünf Nominierten und war somit Teil der Oscar®-Verleihung. Ebenso wurden Tim Fehlbaum, Moritz Binder und Co-Autor Alex David für das „Beste Original Drehbuch“ für den deutschen Film **SEPTEMBER 5** nominiert. Weitere Nominierungen erhielten der deutsche Komponist Volker Bertelmann in der Kategorie „Beste Originalmusik“, die deutsche Designerin Lisy Christl für „Bestes Kostümdesign“, beide für den Film **KONKLAVE**, sowie

der deutsche VFX-Experte Gerd Nefzer für „Beste Visuelle Effekte“ für den Film **DUNE: PART TWO**. Bei der Verleihung wurde der VFX-Experte Gerd Nefzer letztendlich ausgezeichnet. Für den 59-Jährigen war es der dritte Academy Award®. Bei den 51. Student Academy Awards® 2024 gab es für deutsche Produktionen in diesem Jahr einen kleinen Erfolg. Der deutsche Kurzfilm **KRUSTE (CRUST)** von Jens Kevin Georg, produziert an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf, wurde mit Silber in der Kategorie Narrative ausgezeichnet. In diesem Jahr gingen für den Wettbewerb um die Student Academy Awards® insgesamt 2.683 Beiträge von 738 Colleges und Universitäten weltweit ein. Die Gewinner wurden bei einer persönlichen Preisverleihung am 24. Oktober im ODEON Luxe Leicester Square in London geehrt.

Das Rendez-Vous: Deutsch-Französisches Filmtreffen

Am 20./21.11.2024 versammelten sich rund 200 Teilnehmer:innen zum 22. deutsch-französischen Filmtreffen / Rendez-vous franco-allemands in Berlin.

Zwei Tage lang nahmen die Gäste am vielfältigen Programm, kuratiert durch die Deutsch-französische Filmakademie und Erwin Schmidt, im Veranstaltungsort Alte Münze teil. Neben Keynotes, Case Studies und Panels zu Themen wie der neuen Förderreform, Deutsch-Französische Koproduktion, IP, AI oder Kino-Abo-Modelle wurde das Programm durch erfrischende Formate wie "Zwei Fragen an..." ergänzt. Das Filmtreffen erwies sich auch in diesem Jahr als eine sehr wichtige Branchenveranstaltung und war ein bei den Teilnehmer:innen beliebtes Networking-Event.

In Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk wurde außerdem wieder das Premiere-Programm für jeweils fünf Studierende aus Deutschland und Frankreich organisiert, das neben der Teilnahme am Filmtreffen und einem Get-Together für die Studierenden, auch zwei Q&A/ Mentoring Sessions mit deutschen und franzö-

sischen Produzenten vorsah. Das Rendez-Vous, Deutsch-französische Filmtreffen, ist eine Veranstaltung von German Films und Unifrance in Kooperation mit der Deutsch-französischen Filmakademie. Unterstützt wird die Veranstaltung durch diverse Partner beider Länder, in diesem Jahr vor allem durch das deutsch-französische Jugendwerk OFAJ, ARTE, die FFA, das BKM und Medienboard Berlin-Brandenburg.

Jubiläum - 70 Jahre German Films

Im Jahr 2024 waren es genau 70 Jahre seit der Gründung einer Film Promotion Organisation in Deutschland. 1954 wurde in Wiesbaden die Export-Union der Deutschen Filmindustrie gegründet, in 2004 umstrukturiert und umfirmiert in GERMAN FILMS SERVICE + MARKETING GMBH. Das Jubiläum 2024 wollte German Films nun dazu nutzen, um über das gesamte Jahr verteilt bei Veranstaltungen einen besonderen Fokus auf 70 Jahre Deutscher Kinofilm im Ausland zu legen. Dazu wurden unterschiedliche Events und Aktionen geplant: In einer Retrospektive, kuratiert von Alfred Holighaus, wurde eine Filmreihe unter dem Titel „70 Years of German Cinema - A Success Story“ zusammengestellt, die in einer Mischung aus 17 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen auf sieben Dekaden deutscher Kinofilm im Ausland zurückblickte. Hier wurden auch erfolgreiche ostdeutsche Kinofilme der DEFA berücksichtigt.

Filme der Filmreihe:

ABSCHIED VON GESTERN von Alexander Kluge

DIE EHE DER MARIA BRAUN von Rainer Werner Fassbinder

DER HIMMEL ÜBER BERLIN von Wim Wender

LOLA RENNT von Tom Tykwer

GOODBYE, LENIN! von Wolfgang Becker

DAS WEISSE BAND von Michael Haneke

DIE KONFERENZ DER TIERE von Holger Trappe, Reinhard Klooss

TONI ERDMANN von Maren Ade

ICH BIN DEIN MENSCH von Maria Schrader



IM WESTEN NICHTS NEUES von Edward Berger
Defa

SPUR DER STEINE von Frank Beyer

JAKOB DER LÜGNER von Frank Beyer

SOLO SUNNY von Konrad Wolf

Kurzfilme

BALANCE von Christoph Lauenstein, Wolfgang Lauenstein

STAPLERFAHRER KLAUS - DER ERSTE ARBEITSTAG
von Jörg Wagner, Stefan Pohn

**SIEBEN MAL AM TAG BEKLAGEN WIR UNSER LOS
UND NACHTS STEHEN WIR AUF UM NICHT ZU
TRÄUMEN** von Susann Maria Hempel

Diese Filmreihe wurde in Auszügen bei zahlreichen Deutschen Filmwochen und Filmfestivals gezeigt. Die Resonanz für das Jubiläums-Programm war sehr groß. Bedeutende internationale Festivals, auf denen Filme aus der Reihe liefen waren beispielsweise Warschau Film Festival, Tallinn Black Nights Film Festival, Shanghai International Film Festival, Seattle International Film Festival, Raindance Film Festival, Chicago Film Festival oder New Horizons International Film Festival. Die beliebtesten Titel waren **LOLA RENNT**, **DAS WEISSE BAND** und **TONI ERDMANN**.

Darüber hinaus fanden weitere Publikationen statt, um in diesem Jubiläumsjahr der Erfolgsgeschichte des deutschen Kinofilms im Ausland besondere und verdiente Aufmerksamkeit zu geben, unter anderem die Reihe im Newsletter (siehe auch Publikationen und Veröffentlichungen).

Anlagen

FILME AUF FESTIVALS DES DEUTSCHEN FILMS 2024

Alle Veranstaltungen erfolgten in diesem Jahr in physischer Form.

DEUTSCHER FILMTITEL	REGIE	FESTIVAL DES DEUTSCHEN FILMS
ROTER HIMMEL	Christian Petzold	Filmtage Kopenhagen
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	Filmtage Kopenhagen
IM VERLAUF DER ZEIT	Wim Wenders	Filmtage Kopenhagen
INGEBORG BACHMANN - REISE IN DIE WÜSTE	Margarethe von Trotta	Filmtage Kopenhagen
SHE CHEF	Melanie Liebheit	Filmtage Kopenhagen
SISI & ICH	Frauke Finsterwalder	Filmtage Kopenhagen
STELLA. EIN LEBEN.	Kilian Riedhof	Filmtage Kopenhagen
DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	Georg Maas & Judith Kaufmann	Filmtage Oslo
JENSEITS DER BLAUEN GRENZE	Sarah Neumann	Filmtage Oslo
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	Filmtage Oslo
DER JUNGE, DEM DIE WELT GEHÖRT	Robert Gwisdek	Filmtage Oslo
WUNDERLAND	Sabine Howe	Filmtage Oslo
MONSTER IM KOPF	Christina Ebelt	Filmtage Oslo
DIE MITTAGSFRAU	Barbara Albert	Filmtage Oslo
SCHOCK	Daniel Rakete Siegel & Denis Moschitto	Filmtage Oslo
TOUCHED	Claudia Rorarius	Filmtage Oslo
WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	Filmtage Oslo
LOLA RENNT (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Tom Tykwer	Filmtage Oslo
IM WESTEN NICHTS NEUES (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Edward Berger	Filmtage Oslo
ROTER HIMMEL	Christian Petzold	Deutsche Filmwoche Krakau
INGEBORG BACHMANN - DIE REISE IN DIE WÜSTE	Margarethe von Trotta	Deutsche Filmwoche Krakau
DAS LEHRERZIMMER	İlker Çatak	Deutsche Filmwoche Krakau
DER VERMESSENE MENSCH	Lars Kraume	Deutsche Filmwoche Krakau
BLACK BOX	Asli Özge	Deutsche Filmwoche Krakau
WANN WIRD ES WIEDER ENDLICH SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	Deutsche Filmwoche Krakau
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
TEACHES OF PEACHES	Philipp Fussenegger, Judy Landkammer	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
VERBRANNT ERDE	Thomas Arslan	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
BALDIGA - ENTSICHERTES HERZ	Markus Stein	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
SHAHID	Narges Kalhor	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
ELLBOGEN	Asli Özarslan	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei
THE GARDEN CADENCES	Dane Komljen	KINO24 - Deutsche Filme in der Türkei

BALDIGA - ENTSICHERTES HERZ	Markus Stein	GI Festival Mexiko
FRANK MEYER	Leonhard Hofmann, Riccar- do Dejan Jurković	GI Festival Mexiko
JOHNNY & ICH - EINE ZEITREISE MIT JOHN HEART- FIELD	Katrin Rothe	GI Festival Mexiko
SIEBEN WINTER IN TEHERAN	Steffi Niedertzoll	GI Festival Mexiko
TEACHES OF PEACHES	Philipp Fussenegger, Judy Landkammer	GI Festival Mexiko
ANSELM	Wim Wenders	GI Festival Mexiko
WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	GI Festival Mexiko
SONNE UND BETON	David Wnendt	GI Festival Mexiko
ALLE DIE DU BIST	Michael Fetter Nathansky	GI Festival Mexiko
FRANKY FIVE STAR	Birgit Möller	GI Festival Mexiko
GONDOLA	Veit Helmer	GI Festival Mexiko
IVO	Eva Trobisch	GI Festival Mexiko
DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	Georg Maas, Judith Kauf- mann	GI Festival Mexiko
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	GI Festival Mexiko
RHEINGOLD	Fatih Akin	GI Festival Mexiko
STASIKOMÖDIE	Leander Haußmann	GI Festival Mexiko
CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN	Johannes Honsell	GI Festival Mexiko
SIEGER SEIN	Soleen Yusef	GI Festival Mexiko
ONE IN A MILLION	Soleen Yusef	GI Festival Mexiko
ABSCHIED VON GESTERN (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Alexander Kluge	GI Festival Mexiko
LOLA RENNT (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Tom Tykwer	GI Festival Mexiko
DAS WEISSE BAND (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Michael Haneke	GI Festival Mexiko
TONI ERDMANN (70 JAHRE GERMAN FILMS)	Maren Ade	GI Festival Mexiko
DIE MITTAGSFRAU	Barbara Albert	Sehenswert Film Festival Budapest
WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	Sehenswert Film Festival Budapest
ZWEI ZU EINS	Natja Brunckhorst	Sehenswert Film Festival Budapest
STERBEN	Matthias Glasner	Sehenswert Film Festival Budapest
FRANKY FIVE STAR	Birgit Möller	Sehenswert Film Festival Budapest
KAFKA	David Schalko	Sehenswert Film Festival Budapest
JENSEITS DER BLAUEN GRENZE	Sarah Neumann	KINO24; Hong Kong
ALLE DIE DU BIST	Michael Fetter Nathansky	KINO24; Hong Kong
VERBRANNT ERDE	Thomas Arslan	KINO24; Hong Kong
QUEER EXILE BERLIN	Jochen Hick	KINO24; Hong Kong
ARTHUR & DIANA	Sara Summa	KINO24; Hong Kong

DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	Georg Maas, Judith Kaufmann	Deutsche Filmwoche Prag
DANCING PINA	Florian Heinzen-Ziob	Deutsche Filmwoche Prag
FÜHRER UND VERFÜHRER	Joachim A. Lang	Deutsche Filmwoche Prag
PLASTIC FANTASTIC	Isa Willinger	Deutsche Filmwoche Prag
STERBEN	Matthias Glasner	Deutsche Filmwoche Prag
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	Deutsche Filmwoche Prag
WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	Deutsche Filmwoche Prag
VERBRANNT ERDE	Thomas Arslan	Deutsche Filmwoche Prag
IN LIEBE, EURE HILDE	Andreas Dresen	Deutsche Filmwoche Prag
NEBENAN	Daniel Brühl	Deutsche Filmwoche Prag
DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	Georg Mass, Judith Kaufmann	Deutsche Filmwoche Barcelona
DIE WANNSEEKONFERENZ	Matti Geschonneck	Deutsche Filmwoche Barcelona
SISI UND ICH	Frauke Finsterwälder	Deutsche Filmwoche Barcelona
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	Deutsche Filmwoche Barcelona
JENSEITS DER BLAUEN GRENZE	Sarah Neumann	Deutsche Filmwoche Barcelona
FRANKY FIVE STAR	Birgit Möller	Deutsche Filmwoche Barcelona
DANCING PINA	Florian Heinzen-Ziob	Deutsche Filmwoche Barcelona
PLASTIC FANTASTIC	Isa Willinger	Deutsche Filmwoche Barcelona
WHITE ANGEL - DAS ENDE VON MARINKA	Arndt Ginzler	Deutsche Filmwoche Barcelona
DAS LEERE GRAB	Agnes Lisa Wegner, Cece Mlay	Deutsche Filmwoche Barcelona
DIE THEORIE VON ALLEM	Timm Kröger	KinoFest Thailand + Vietnam
DAS LEHRERZIMMER	İlker Çatak	KinoFest Thailand + Vietnam
SHAHID	Narges Kalhor	KinoFest Thailand + Vietnam
IM TOTEN WINKEL	Ayşe Polat	KinoFest Thailand + Vietnam
SIEGER SEIN	Soleen Yusef	KinoFest Thailand + Vietnam
LIEBE ANGST	Sandra Prechtel	KinoFest Thailand + Vietnam
LIFE IS NOT A COMPETITION BUT I'M WINNING	Julia Fuhr Mann	KinoFest Thailand + Vietnam
CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN	Johannes Honsell	KinoFest Thailand + Vietnam
SHE CHEF	Melanie Liebheit	KinoFest Thailand + Vietnam
FRANKY FIVE STAR	Birgit Möller	KinoFest Thailand + Vietnam
EINZELTÄTER 03 - HANAU	Julian Vogel	KinoFest Thailand + Vietnam
LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	Hanno Olderdissen	KinoFest Thailand + Vietnam
JONJA	Anika Mätzke	KinoFest Thailand + Vietnam
DANCING PINA	Florian Heinzen-Ziob	KinoFest Thailand + Vietnam
DIE ODYSSEE	Florence Mialhe	KinoFest Thailand + Vietnam
EINHUNDERTVIER	Jonathan Schörnig	KinoFest Thailand + Vietnam
ICH WILL NICHT NUR EINE ERINNERUNG SEIN	Sarnt Utamachote	KinoFest Thailand + Vietnam
KANNAWONIEWASEIN	Stefan Westerwelle	KinoFest Thailand + Vietnam
WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	KinoFest Thailand + Vietnam
DANCING HEARTBEAT	Lisa Wagner	KinoFest Thailand + Vietnam

WEBSITE-BENUTZERSTATISTIKEN 2024



German Films-Website

www.german-films.de

Besucher.....	24.610
Seitenaufrufe.....	57.479
Downloads.....	5.066
Verwendete Links.....	6.899

German Films Quarterly-Website

www.germanfilmsquarterly.de

Besucher:

GFQ 1-2024 (Feb-Mai 24).....	84.125
GFQ 2-2024 (Mai-Juli 24).....	94.929
GFQ 3-2024 (Aug-Okt 24).....	91.687
GFQ 4-2024 (Okt-Feb 24).....	102.216

Insgesamt wurde die Website dieses Jahr
(ab Veröffentlichung der Ausgabe 1-24)
372.957-mal aufgerufen.



DISTRIBUTION SUPPORT-STATISTIK 2024

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
ADIOS BUENOS AIRES	ADIOS BUENOS AIRES	Outsider Pictures	USA, Canada	12000€	
ADIOS BUENOS AIRES	ADIOS BUENOS AIRES	Nachshon Films	Israel	10000€	
ALLE DIE DU BIST	EVERY YOU EVERY ME	Cineworx	Switzerland	12000€	
ALLES FIFTY FIFTY	EVERYTHING'S FIFTY FIFTY	DCM Film Distribution	Switzerland	8000€	
ALTER WEISSER MANN	OLD WHITE MAN	DCM Film Distribution	Switzerland, Lichtenstein	7000€	
ANSELM	ANSELM	Alambique	Portugal	6500€	
ANSELM	ANSELM	Cinelibri	Bulgaria	4000€	
ANSELM	ANSELM	Lucky Red	Italy		25000€
ANSELM	ANSELM	A Contracorriente Films	Spain	13000€	
BLACK BOX	BLACK BOX	Distribución de películas Barlovento	Spain	8000€	
CHANTAL IM MÄRCHENLAND	CHANTAL AND THE MAGIC KINGDOM	Praesens-Film	Switzerland	5000€	
CHANTAL IM MÄRCHENLAND	CHANTAL AND THE MAGIC KINGDOM	InterCom	Hungary	7000€	
CUCKOO	CUCKOO	Praesens-Film	Switzerland	4000€	
DAS FLIEGENDE KLASSEN-ZIMMER	THE FLYING CLASSROOM	Vertigo Média	Hungary	7000€	
DAS GEHEIMNIS VON LA MANCHA	GIANTS OF LA MANCHA	Rodebud.21	Greece	5000€	
DAS GEHEIMNIS VON LA MANCHA	GIANTS OF LA MANCHA	Pro Films OOD	Bulgaria	8000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Mongrel Media	Canada	15000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Yeni Bir Film LTD	Türkiye	6000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	A Contracorriente Films	Spain	15000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Arthouse Traffic Films	Ukraine	1750€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Tandem	France		35000€
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Curzon Film World	UK, Ireland	15000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	Selmer Media AS	Norway	13000€	
DAS LEHRERZIMMER	THE TEACHERS' LOUNGE	New Cinema Ltd.	Israel	7000€	
DER BUCHSPAZIERER	THE DOOR-TO-DOOR BOOK-STORE	Filmcoop	Switzerland	6500€	
DER SPITZNAME	THE NICKNAME	Praesens-Film	Switzerland	7000€	
DER VIERER	THE FOURSOME	DCM Film Distribution	Switzerland	9000€	

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
DIE CHAOSSCHWESTERN UND PINGVIN PAUL	THE CHAOS SISTERS FEAT. PENGUIN PAUL	Unlimited Media	Estonia	4000€	
DIE CHAOSSCHWESTERN UND PINGVIN PAUL	THE CHAOS SISTERS FEAT. PENGUIN PAUL	Unlimited Media	Latvia	4000€	
DIE CHAOSSCHWESTERN UND PINGVIN PAUL	THE CHAOS SISTERS FEAT. PENGUIN PAUL	Unlimited Media	Lithuania	4000€	
DIE HEINZELS 2 - NEUE MÜTZEN, NEUE MISSION	THE SUPER ELFKINS	Prorom Entertainment	Hungary	11000€	
DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	THE GLORY OF LIFE	Praesens-Film	Switzerland	6000€	
DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	THE GLORY OF LIFE	Just Wanted	Italy		25000€
DIE MITTAGSFRAU	BLIND AT HEART	Cherry Pickers	The Netherlands	8000€	
DIE OLCHIS - WILLKOMMEN IN SCHMUDELDFING	THE OGGLIES - WELCOME TO SMELLVILLE	Cutaway	North Macedonia	3500€	
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	THE SCHOOL OF MAGICAL ANIMALS 2	New Horizons Association	Poland	12000€	
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	THE SCHOOL OF MAGICAL ANIMALS 2	Red Cape Distribution	Israel	10000€	
DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3	THE SCHOOL OF MAGICAL ANIMALS 3	DCM Film Distribution	Switzerland, Lichtenstein	11000€	
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	Ufo Distribution	France		25000€
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	Outsider Films	Portugal	3825€	
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	Oscilloscope Laboratories	USA	12000€	
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	ADS Service	Hungary	5500€	
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	Contactory Studio (Cay Films)	Romania	3000€	
DIE THEORIE VON ALLEM	THE UNIVERSAL THEORY	Picturehouse Entertainment	UK, Ireland	14000€	
DIE UNLANGWEILIGSTE SCHULE DER WELT	MISSION: SCHOOL OF FUN	Unlimited Media	Lithuania	4500€	
DIRECT ACTION	DIRECT ACTION	Shellac	France	4000€	
ELAHA	ELAHA	Wayna Pitch	France	12500€	
ELAHA	ELAHA	606 Distribution	UK, Ireland	12000€	
ELAHA	ELAHA	Bestiario Film	Mexico	6000€	
ELAHA	ELAHA	Cutaway	North Macedonia	3000€	
ELEMENT OF CRIME - WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN	ELEMENT OF CRIME - WENN ES DUNKEL UND KALT WIRD IN BERLIN	Filmcasino & Polyfilm	Austria	3000€	
ELLI - UNGEHEUER GEHEIM	ELLI AND HER MONSTER TEAM	Praesens-Film	Switzerland	8000€	
FALLING INTO PLACE	FALLING INTO PLACE	Royal Film	Switzerland	9000€	

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
FALLING INTO PLACE	FALLING INTO PLACE	Syldavia Cinema	Spain	10000€	
FALLING INTO PLACE	FALLING INTO PLACE	Yeni Bir Film LTD	Türkiye	4500€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	Elite Film AG	Switzerland	11000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	Noble Entertainment	Sweden	7000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	Mis. Label Aalborg	Denmark	7000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	DonArt Production	Czech Republic	4000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	Moving Story Entertainment Pty Ltd	Australia	8000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	Star Media Entertainment	Norway	5000€	
FÜHRER UND VERFÜHRER	FÜHRER AND SEDUCER	A Contracorriente Films	Spain	12000€	
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Vertigo Media	Hungary	8000€	
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Blitz Film & Video Distribution	Slovenia	2000€	
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Blitz Film & Video Distribucija	Serbia	2000€	
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Blitz	Croatia	9000€	
GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Blitz F.V.D.	Bosnia and Herzegovina	1500€	
GONDOLA	GONDOLA	Reverso Films	Spain	3000€	
GRÜSSE VOM MARS	GREETINGS FROM MARS	Vivarto Film	Poland	10000€	
HAGEN - IM TAL DER NIBELUNGEN	HAGEN	Praesens-Film	Switzerland	10000€	
HOLLYWOODGATE	HOLLYWOODGATE	Curzon Film World	UK, Ireland	10000€	
HOLLYWOODGATE	HOLLYWOODGATE	Edge Entertainment	Sweden	10000€	
HOLY SHIT	HOLY SHIT	Filmdelights	Austria, Switzerland	7500€	
HOME SWEET HOME - WO DAS BÖSE WOHT	HOME SWEET HOME - WHERE EVIL LIVES	Praesens-Film	Switzerland	4000€	
IM TOTEN WINKEL	IN THE BLIND SPOT	Mars Production	Türkiye	5000€	
IN DEN UFFIZIEN	INSIDE THE UFFIZI	Version Digital	Spain	5000€	
IN LIEBE, EURE HILDE	FROM HILDE WITH LOVE	Filmcoopi	Switzerland	6500€	
IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	SOMEDAY WE'LL TELL EACH OTHER EVERYTHING	Aurora Films	Poland	6000€	
IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	SOMEDAY WE'LL TELL EACH OTHER EVERYTHING	Imovision- Tag Cultural	Brazil	6000€	
IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	SOMEDAY WE'LL TELL EACH OTHER EVERYTHING	First Distributors	Hong Kong, Macau	2000€	
IVO	IVO	Filmcasino & Polyfilm	Austria	2500€	
KANNAWONIWASEIN!	WHAT THE FINN?! - SUMMER OF SURPRISES	Unlimited Media	Lithuania	3000€	
KANNAWONIWASEIN!	WHAT THE FINN?! - SUMMER OF SURPRISES	Unlimited Media	Estonia	2000€	

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
KANNAWONIWASEIN!	WHAT THE FINN?! - SUMMER OF SURPRISES	Unlimited Media	Latvia	2500€	
LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	LASSIE - A NEW ADVENTURE	ADS Service	Hungary	7000€	
LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	LASSIE - A NEW ADVENTURE	Yeni Bir Film LTD	Türkiye	4000€	
LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	LASSIE - A NEW ADVENTURE	Contactory Studio (Cay Films)	Romania	6500€	
LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	LASSIE - A NEW ADVENTURE	A Contracorriente Films	Spain	12000€	
LAURAS STERN	LAURA'S STAR	Bomba Film	Poland	11000€	
LEERE NETZE	EMPTY NETS	Puntal Films	Spain	8000€	
LEERE NETZE	EMPTY NETS	Green Frog Production	Australia	3000€	
LEERE NETZE	EMPTY NETS	KT Film & Media	North Macedonia	3000€	
LEERE NETZE	EMPTY NETS	Cinemanía group	Slovenia	3000€	
LETZTER ABEND	ONE LAST EVENING	Aurora Films	Poland	6000€	
LUCY IST JETZT GANGSTER	LUCY WANTED	Cutaway	North Macedonia	2000€	
LUCY IST JETZT GANGSTER	LUCY WANTED	Cinemanía Group	Slovenia	3000€	
LUCY IST JETZT GANGSTER	LUCY WANTED	Cinefest	Serbia	3000€	
LUCY IST JETZT GANGSTER	LUCY WANTED	Radar	Croatia	4500€	
MAX UND DIE WILDE 7 - DIE GEISTEROMA	MAX & THE WILD BUNCH	Luna Filmverleih	Austria	10000€	
MIA AND ME - DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA	MIA AND ME: THE HERO OF CENTOPIA	Paragoge & Dianomes Tainion	Greece	4000€	
MUSIK	MUSIC	Zeta Filmes	Brazil	3000€	
MUSIK	MUSIC	L'Atalante Cinema	Spain	6000€	
MUSIK	MUSIC	The Cinema Guild	USA, Canada	3000€	
ONE FOR THE ROAD	ONE FOR THE ROAD	Filmtrade	Greece	4500€	
ONE FOR THE ROAD	ONE FOR THE ROAD	Just Wanted	Italy	14000€	
OSKARS KLEID	OSKAR'S DRESS	Vivarto Film	Poland	15000€	
PONYHERZ - WILD UND FREI	WILD HEART	Unlimited Media	Estonia	4000€	
PONYHERZ - WILD UND FREI	WILD HEART	Unlimited Media	Latvia	4000€	
PONYHERZ - WILD UND FREI	WILD HEART	ADS Service	Hungary	5000€	
PONYHERZ - WILD UND FREI	WILD HEART	Bomba Film	Poland	9000€	
RHEINGOLD	RHEINGOLD	Bitters End	Japan	10000€	
RHEINGOLD	RHEINGOLD	Manymore	Norway	9000€	
RIEFENSTAHL	RIEFENSTAHL	DCM Film Distribution	Switzerland, Lichtenstein	9000€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Vertigo Distribution	Slovakia	2500€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Vertigo Distribution	Hungary	5000€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Vertigo Distribution	Czech Republic	4500€	

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
ROTER HIMMEL	AFIRE	Arthouse Traffic Films	Ukraine	1750€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Aurora Films	Poland	7000€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Camera Film	Denmark	9000€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Arthaus - Stiftelsen for Filmkunst	Norway	10000€	
ROTER HIMMEL	AFIRE	Njutafilms	Sweden	6000€	
SIEGER SEIN	WINNERS	Cutaway Dooel	North Macedonia	3500€	
SISI & ICH	SISI & I	Film Movement	USA	5000€	
SONNE UND BETON	SUN AND CONCRETE	Unlimited Media	Estonia, Lithuania, Latvia	8000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Kinovista	France	15000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	DCM Film Distribution	Switzerland	8000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Twelve Oaks Pictures	Spain, Andorra		25000€
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Noble Entertainment	Sweden	8000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Mis. Label	Denmark	8000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Mediasoft Films	Südkorea	13000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Eagle International Communication	Taiwan	5000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	CDI	Argentina	3000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Cinematografica Distribuidora Internacional	Chile	2000€	
STELLA. EIN LEBEN.	STELLA. A LIFE.	Films4you - Cinema	Portugal	6500€	
STERBEN	DYING	Filmcasino & Polyfilm Betriebs	Austria	5000€	
STERBEN	DYING	Filmcoopi	Switzerland	11000€	
STERBEN	DYING	Bodega Films	France		20000€
STERBEN	DYING	Freealize	Romania	3000€	
STERBEN	DYING	Cirko Film	Hungary	4000€	
STERBEN	DYING	Selmer Media	Norway	9000€	
STERBEN	DYING	Imovision - Tag Cultural Distribuidora de Filmes	Brazil	7500€	
TEACHES OF PEACHES	TEACHES OF PEACHES	Filmcasino & Polyfilm Betriebs	Austria	4000€	
TEACHES OF PEACHES	TEACHES OF PEACHES	LLC KISFF Films	Ukraine	2300€	
TEACHES OF PEACHES	TEACHES OF PEACHES	Pink Moon	The Netherlands	3500€	
TEACHES OF PEACHES	TEACHES OF PEACHES	Bestiario Film	Mexico	4500€	
THABO - DAS NASHORN-ABENTEUER	THABO - THE RHINO ADVENTURE	ADS Service	Hungary	6000€	

DEUTSCHER FILMTITEL	INTERNATIONALER FILMTITEL	VERLEIH	TERRITORIUM	ZUSCHUSS BEWILLIGT	DARLEHEN BEWILLIGT
THABO - DAS NASHORN-ABENTEUER	THABO - THE RHINO ADVENTURE	Purdie Distribution	USA, Canada	13000€	
THABO - DAS NASHORN-ABENTEUER	THABO - THE RHINO ADVENTURE	Contactory Studio	Romania	4000€	
THABO - DAS NASHORN-ABENTEUER	THABO - THE RHINO ADVENTURE	Bomba Film	Poland	11000€	
ÜBERFLIEGER 2 - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS	RICHARD THE STORK 2	Challan	Südkorea		28000€
VERBRANNT ERDE	SCORCHED EARTH	Danaos Films	Greece	3000€	
VERBRANNT ERDE	SCORCHED EARTH	Mirada Distribution	Argentina	1500€	
VOM ENDE DER ENDLICHKEIT	ETERNAL YOU	Film delights	Austria	4500€	
VOM ENDE DER ENDLICHKEIT	ETERNAL YOU	Dogwoof	UK, Ireland	10500€	
WOCHENENDREBELLEN	WEEKEND REBELS	Nachshon Films	Israel	12500€	
WOCHENENDREBELLEN	WEEKEND REBELS	Swallow Wings	Taiwan	10000€	
WOCHENENDREBELLEN	WEEKEND REBELS	SDP	Japan	11000€	
WOODWALKERS	WOODWALKERS	Prorom Entertainment	Hungary	13000€	
WOW! NACHRICHT AUS DEM ALL	WOW! MESSAGE FROM OUTER SPACE	Vivarto Film	Poland	8000€	
ZWEI ZU EINS	TWO TO ONE	Filmladen Filmverleih	Austria	6000€	
ZWEI ZU EINS	TWO TO ONE	Filmcoopi	Switzerland	9000€	
ZWEI ZU EINS	TWO TO ONE	Rodebud.21	Greece	3000€	
ZWEI ZU EINS	TWO TO ONE	KMBO	France	13000€	
ZWEI ZU EINS	TWO TO ONE	Estinfilm	Estonia	3000€	
				1.083.625 €	183.000 €

BILDNACHWEISE

Seite 1: DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS © Alamode Film/Films Boutique
Seite 4: ETERNAL YOU © Konrad Waldmann
Seite 4: MILCHZÄHNE © Merav Marody
Seite 4: STERBEN © Jakub Bejnarowicz/Port au Prince/Schwarzweiss/Senator
Seite 5: DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS © Alamode Film/Films Boutique
Seite 6: NO DOGS ALLOWED © Jolanda Selting
Seite 7: DIRECT ACTION © Caskfilms
Seite 13: IN LIEBE, EURE HILDE © Pandora Film Produktion/Frederic Batier
Seite 13: ARCHITECTON © Ma.ja.de. Filmproduktion/Point Du Jour/Les Films Du Balib
Seite 14: IMMACULATA © Filmfaust
Seite 15: CUCKOO © Felix Dickinson/NEON
Seite 15: ANOTHER GERMAN TANK STORY © Adam Graf/Filmperlen
Seite 16: SIEBEN TAGE © Little Dream Pictures
Seite 17: DER TOD WIRD KOMMEN © Heimatfilm
Seite 19: EFM © German Films
Seite 19: SERIES MANIA © German Films
Seite 20: AMERICAN FILM MARKET © Sola Media
Seite 21: ROM © German Films
Seite 22: PARIS © German Films
Seite 24: CHINA © German Films
Seite 26: LOCARNO PRO © German Films
Seite 26: VENICE IMMERSIVE ISLAND © German Films
Seite 27: FABIAN DRIEHORST © Tobias Freye
Seite 27: ALLIANCE \$ DEVELOPMENT © German Films
Seite 28: DAS LEHRERZIMMER © if...productions/Judith Kaufmann
Seite 29: GERMAN FILMS PREVIEWS © Sebastian Gabsch
Seite 29: GERMAN FILMS PREVIEWS © Sebastian Gabsch
Seite 31: SUPERBUHEI © Skalar Film
Seite 32: TV-STREAMING & SERIES MANIA © German Films
Seite 33: HOLLYWOODGATE © Ibrahim Nash'at
Seite 35: NIKO - REISE ZU DEN POLARLICHETRN © Animaker/Ulysses Films/Moetion Films/A.Film Production
Seite 35: SULTANA'S DREAM © Isabel Herguera
Seite 36: FACE TO FACE WITH GERMAN FILMS © Marcus Hoehn
Seite 37: FACE TO FACE WITH GERMAN FILMS © Sebastian Gabsch
Seite 38: SHOOTING STAR Katharina Stark © German Films
Seite 39: LOLA RENNT © X-Filme Creative Pool
Seite 40: GERMAN FILMS PODCAST - Mehmet Akif Büyükcatalay © Marcus Höhn
Seite 43: GOODBYE, LENIN! © X Filme Creative Pool

2024
JAHRESBERICHT